

Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz

EPPELHEIMER



NACHRICHTEN

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

22. Woche
29. Mai 2009

Blutspenden in Eppelheim am 22. Juni 2009 - Info

Die Stadt Eppelheim unterstützt diese wichtige Aufgabe: Unter den Blutspendern werden eine Fahrt für 2 Personen nach Montebelluna zum Palio (Heuwagenrennen) - und 2 Theaterkarten für die Rudolf Wild Halle - ausgelost.

Wer einen Erstspender wirbt und mitbringt, erhält ein Spiele-Badetuch.



Wöchentlich werden in B / W und Hessen ca. 100 Termine mit ca. 15 000 Blutspendern vom DRK durchgeführt, das 85 % des Bedarfs an Blut- und Blutpräparate von 320 Krankenhäusern deckt.

So erstaunlich es klingt, der hohe Bedarf an Blut ist in erster Linie eine Folge des medizinischen Fortschritts. Entgegen weit verbreiteter Meinung werden nur 12% der Blutkonserven für Unfälle und 88% für div. Erkrankungen verwendet. Viele Operationen, Organübertragungen und die Tumorenbehandlung sind nur dank moderner Transfusionsmedizin möglich. Dabei sind manchmal bis zu 50 Blutpräparate für einen Schwerekranken an einem Tag erforderlich. Aus einer Blutkonserve werden teilweise bis zu 5 verschiedene Präparate gewonnen. Die Haltbarkeit ist dabei sehr verschieden: Frischblut 72 St. -- Vollblut und rote Blutkörperchen 35 Tage,-- Blutplättchen 5 Tage,-- gefrorenes Frischplasma bis 2 Jahre. ---

Um diesen Bedarf jedoch weiterhin decken zu können, werden auch Erstspender dringend benötigt.

Zum Thema Blutspende werden sehr oft die gleichen Fragen gestellt:

Warum muss man überhaupt Blut spenden?

Blut ist durch nichts zu ersetzen, denn Blut ist etwas Lebendiges: Es ist ein Organ, das aus vielen kleinen Zellen und Teilchen besteht. Jedes für sich hat eine notwendige Funktion, wie zum Beispiel den Transport von Sauerstoff und Nährstoffen, die Abwehr von Krankheitserregern, die Blutstillung und den Wärmetransport innerhalb des Körpers. Blutgruppenanteil: A+37%, O+35%, B+9%, AB+4%, A-6%, O-6%, B-2%, AB-1%.

Warum werden mir so viele Fragen gestellt?

Weil der Arzt nur durch eine umfassende Befragung vor der Spende erkennen kann, ob für Spender oder Empfänger ein Risiko besteht! Das Blut wird später auf HIV, Hepatitis B + C, Syphilis, Lebererkrankung usw. untersucht. Eventuelle Befunde werden dem Spender mitgeteilt.

Tut das Blutspenden weh? Kann ich mich infizieren?

Nach einer Untersuchung durch einen Arzt machen Sie es sich auf einer Liege bequem. Ein Arzt oder eine ausgebildete Krankenschwester führt dann die Blutentnahme durch. Bei der Blutspende ist es nur ein kleiner „Pieks“ dann geht alles wie von selbst. Wenn 500 ml Blut abgenommen worden sind, wird die Nadel schmerzlos wieder entfernt. Alle beim Blutspenden benutzten Geräte sind steril und werden nur einmal benutzt. Alles in allem dauert das Blutspenden weniger als eine Stunde.

Gelegentlich hört man DRK-Blutlieferungen ins Ausland?

Bei Bedarf können überschüssige Blutbestandteile aus der Reserve, die von unseren Krankenhäusern nicht abgerufen werden, auch Patienten im Ausland helfen. Die DRK-Blutspendedienste arbeiten gemeinnützig nach dem Prinzip der Kostendeckung.

Wer darf Blut spenden?

Sie fühlen sich gesund, sind zwischen 18 und vollendetem 69 Lebensjahr (mit hausärztlicher Genehmigung bis 71. Erstspender max.60 Jahre und wiegen mindestens 50 kg.

Bei manchen gut eingestellten chronischen Erkrankungen (z B. Bluthochdruck) nach Rücksprache (Hotline).

Sie dürfen nicht spenden, wenn Sie folgendes mit ja beantworten:

Keine 56 Tage seit der letzten Blutspende. (Männer max 6x, Frauen max 4x im Jahr)

Sie hatten in den letzten 6 Monaten:

Urlaub in Afrika (südl. Sahara), Karibik, Südostasien, Indien oder Südamerika; einen schweren Unfall, eine Operation, eine Tätowierung oder Piersing, Fehlgeburt, Entbindung oder Urlaub in Malaria gefährdetem Gebiet.

In den letzten 4 Wochen: fieberhaften Infekt oder Kontakt zu Infektionserkrankten (Röteln, Masern od. Mumps). Urlaub in Ländern mit erhöhtem Hepatitis A Risiko.

Ausschluss: Malaria, Krebs, Herzkrankheiten, Schlaganfall, Brucellose, Chagas-Krankheit, Syphilis.

Nutzen Sie bei Fragen die gebührenfreie Hotline 0800-1194911

Zurzeit besteht großer Mangel an Blut, so dass OPs abgesagt werden müssen! Wo und wann kann ich in Eppelheim Blut spenden?

**Am Montag, 22.Juni 2009 von 14.30 - 19.30 Uhr,
in der Theodor-Heuss-Schule, Schulstr. 4, Eppelheim**

Aufgrund neuer gesetzlicher Bestimmungen bringen Sie bitte ein amtliches Ausweisdokument mit!

Wir haben für Eltern mit Kleinkindern eine Kinderbetreuung eingerichtet. Bitte benutzen Sie kostenlos die Tiefgarage der Rudolf-Wild-Halle.

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie an Feiertagen.

Kinderärztlicher Notdienst, Hals-Nasen-Ohren- und Augennotdienst

Sa + So 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, Mi 16-18 Uhr
Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst,
Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 1 92 92

Zahnärztlicher Notfalldienst in der Universitätsklinik HD (Kopfkl.)

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel. 56 73 43.

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär - Heizung

Tel.: 30 11 81

AVR Abfallverwertungsgesellschaft Zentrale: 07261/9310

Auftragsannahme: 07261/931310
Hausmüllabfuhr: 07261/931202
Gewerbeabfall: 07261/931395
Störungen bei der Abfuhr: 07261/931931

Service-Telefon der Stadt: 0800 3773543

Apothekennachtdienst:

Freitag, 29.05.

Apotheke im Menglerbau, Kurfürstenanlage 6,
Heidelberg, Tel. 2 17 84

Samstag, 30.05.

Rhein-Neckar-Apotheke, Hauptstraße 137,
Eppelheim, Tel. 76 48 54

Sonntag, 31.05.

Bären-Apotheke, Marktstraße 54,
Pffaffengrund, Tel. 77 50 90

Montag, 01.06.

Czerny-Apotheke, Bergheimer Straße 140,
Bergheim, Tel. 2 46 62

Dienstag, 02.06.

Rosen-Apotheke, Dossenheimer Landstraße 8,
Handschuhsheim, Tel. 48 08 00

Mittwoch, 03.06.

Römer-Apotheke, Römerstraße 58,
Heidelberg, Tel. 2 85 34

Donnerstag, 04.06.

Sonnen-Apotheke, Mönchhofstraße 38,
Neuenheim, Tel. 40 16 94

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,
Schulstr. 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen
Teil, alle sonstigen Verlautbarungen
und Mitteilungen: Bürgermeister
Dieter Mörlein o.V.i.A.

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730
Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:
Fa. G.S. Vertriebs GmbH,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227/35828-30
Mail: info@gsvertrieb.net

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat

Sitzung des Gemeinderates vom 18.05.2009 Veröffentlichung der Beschlüsse

Beratung über den Bebauungsplanentwurf „Gewerbegebiet Süd“

Der Beschlussvorschlag der Verwaltung, dem Bebauungsplanentwurf „Gewerbegebiet Süd“ zuzustimmen und die Offenlage und Information der Behörden und Träger öffentlicher Belange zu beschließen wurde zurückgezogen.

Bedarfsplanung von Kinderbetreuungsplätzen

Der Gemeinderat stimmte der vorliegenden Bedarfsplanung zur Kinderbetreuung mit der Maßgabe zu, dass zu einem späteren Zeitpunkt entschieden werden soll, in welcher Art und Weise im Gebäude der KKS eine Kinderbetreuungseinrichtung geschaffen wird. Ebenso stimmte der Gemeinderat der Einrichtung einer weiteren Kindergartengruppe zum 01.01.2010 im Kindergarten Sonnenblume, dem Neubau von zwei Krippengruppen an den Kindergarten Friedrich-Fröbel und einem Neubau des Kindergartens St. Elisabeth mit 4 Kindergarten und 2 Krippengruppen grundsätzlich zu. Sobald für die Neubauvorhaben konkrete Pläne vorliegen, sollen diese dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Dieser Beschluss erging einstimmig.

Zusätzliche Veränderungen in den Schulen

Bei 5 Gegenstimmen und 6 Enthaltungen beschloss das Gremium mehrheitlich verschiedene Umbaumaßnahmen, Beschaffungen bzw. Änderungen in den einzelnen Schulen. Diese Maßnahmen betreffen neben einem Medienraum und einem Krankenzimmer vorwiegend die naturwissenschaftlichen Räume. Außerdem sprach sich der Rat dafür aus, die Sanierung der Humboldt-Realschule und den Neubau der Theodor-Heuss-Schule vorzuziehen. Für vier Schulklassen der Theodor-Heuss-Schule sollen Schulcontainer im Schulhof der THS aufgestellt werden.

Betriebsführungsvertrag für die Wasserversorgung

Der Verlängerung des Vertrages über die Betriebsführung der Wasserversorgung der Stadt Eppelheim mit den Heidelberger Stadtwerken vom 13. Januar 2005 um ein Jahr zu den derzeitigen vertraglichen Bedingungen wurde einstimmig zugestimmt.

Grundstück Grenzhöferstraße/Hauptstraße - Vergabe der Arbeiten

Die Arbeiten für den Unterbau, den Oberbelag und die Bepflanzung auf dem Grundstück Hauptstraße/Ecke Grenzhöferstraße werden an die Firma Böttinger aus Dossenheim, zu einem Preis von 111.597,20 Euro brutto vergeben.

Spendenannahme

Der Annahme von Spenden wurde zugestimmt. Eine entsprechende Auflistung der Spenden lag dem Gremium vor. Dem öffentlichen Teil schloss sich ein nicht öffentlicher Teil an.

VZ Finanzen

Grundsteuer-Fälligkeit am 1. Juli

Die Stadtkasse erinnert an die Fälligkeit der Grundsteuer für die **Jahreszahler** am **01. Juli 2009**.

Sofern Sie uns keine Einzugsermächtigung für die Grundsteuer erteilt haben, bitten wir um Überweisung unter Angabe des Buchungszeichens 5.0100..... oder um Bareinzahlung bei der Stadtkasse.

Wenn Sie Jahreszahler bei der Grundsteuer werden möchten, teilen Sie dies der Stadtkasse bitte bis Ende September schriftlich, per Mail an steueramt@eppelheim.de oder per Fax an 794-186 mit.

Für Steuerpflichtige, die regelmäßig Mahnungen erhalten, wäre der Jahreszahler eventuell eine Alternative.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter der Rufnummer 794-127 oder unter der kostenlosen Rufnummer **0800 3773543 (Zentrale) zur Verfügung**.

VZ Zentrale Dienste, Ordnungs- und Sozialwesen

Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und der Wahl des Gemeinderats und der Wahl des Kreistags am 7. Juni 2009 sowie über barrierefreie Wahllokale bei diesen Wahlen

1. Am **7. Juni 2009** findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und gleichzeitig finden in der Stadt Eppelheim die Kommunalwahlen - Wahl des Gemeinderats und die Wahl des Kreistags statt.

2. Die Wahlzeit dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

3. Die Gemeinde ist in folgende **14 allgemeine Wahlbezirke** eingeteilt:

- Wahlbezirk 01:** Wahllokal Kindergarten „Villa Kunterbunt“, Heinrich-Schwegler-Straße 10;
Wahlbezirk 02: Wahllokal Kindergarten „Villa Kunterbunt“, Heinrich-Schwegler-Straße 10;
Wahlbezirk 03: Wahllokal Theodor-Heuss-Schule, Schulstraße 4;
Wahlbezirk 04: Wahllokal Theodor-Heuss-Schule, Schulstraße 4;
Wahlbezirk 05: Wahllokal Theodor-Heuss-Schule, Schulstraße 4;
Wahlbezirk 06: Wahllokal Theodor-Heuss-Schule, Schulstraße 4;
Wahlbezirk 07: Wahllokal Kindergarten „Friedrich Fröbel“, Otto-Hahn-Str. 2;
Wahlbezirk 08: Wahllokal Kindergarten „Friedrich Fröbel“, Otto-Hahn-Str. 2;
Wahlbezirk 09: Wahllokal Dietrich-Bonhoeffer-Gym., Maximilian-Kolbe-Weg 5;
Wahlbezirk 10: Wahllokal Dietrich-Bonhoeffer-Gym., Maximilian-Kolbe-Weg 5;
Wahlbezirk 11: Wahllokal Dietrich-Bonhoeffer-Gym., Maximilian-Kolbe-Weg 5;
Wahlbezirk 12: Wahllokal Dietrich-Bonhoeffer-Gym., Maximilian-Kolbe-Weg 5;
Wahlbezirk 13: Wahllokal Dietrich-Bonhoeffer-Gym., Maximilian-Kolbe-Weg 5;
Wahlbezirk 14: Wahllokal Dietrich-Bonhoeffer-Gym., Maximilian-Kolbe-Weg 5;

Alle Wahllokale sind behindertengerecht eingerichtet und barrierefrei erreichbar.

In der Wahlbenachrichtigung, die den Wahlberechtigten bis spätestens 17. Mai 2009 zugesandt worden ist, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

4. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis - Unionsbürger ihren gültigen Identitätsausweis - oder ihren Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit beschränken sich die Personenbezeichnungen auf die männliche Form.

5. Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl -

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**.

Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Aufdruck: **Stimmzettel für die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments**

Farbe: weiß / weißlich

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Jeder Wähler hat **eine** Stimme.

Er gibt sie in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Der **Stimmzettel muss vom Wähler** in einer Wahlzelle des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum **gekennzeichnet und** in der Weise **gefaltet werden**, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Für die Stimmabgabe im Wahllokal wird bei der Europawahl kein Stimmzettelumschlag verwendet.

6. Kommunalwahlen

Es finden gleichzeitig die nachstehenden Wahlen statt.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln in amtlichen Stimmzettelumschlägen**.

6.1 Wahl des Gemeinderats

Zu wählen sind **22 Mitglieder**.

Stimmzettel-Aufdruck: **Wahl des Gemeinderats**

Stimmzettel-Farbe: **eosinrot**

6.2 Wahl des Kreistags

Zu wählen sind **im Wahlkreis 005 Eppelheim** des Rhein-Neckar-Kreises **6 Mitglieder**.

Stimmzettel-Aufdruck: **Wahl des Kreistags**

Stimmzettel-Farbe: **chamois**

Die Stimmzettel für die einzelnen Wahlen (ohne Europawahl) sind in je besonderen Stimmzettelumschlägen abzugeben, die von gleicher Farbe wie die zugehörigen Stimmzettel sind.

Die Stimmzettel werden den Wahlberechtigten spätestens am 6. Juni 2009 zugesandt.

Die Stimmzettelumschläge sowie weitere Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten.

6.3 Bei den Wahlen des Gemeinderats und des Kreistags hat der Wähler so viele Stimmen, wie jeweils Mitglieder des Gemeinderats und des Kreistags zu wählen sind (vergleiche Ziff. 6.1 - 6.2).

Die Stimmenzahl ist jeweils im Stimmzettel angegeben.

6.4 Es findet **Verhältniswahl** statt bei der

- Wahl des Gemeinderats

- Wahl des Kreistags

Hierbei können nur Bewerber gewählt werden, deren Name in den Stimmzetteln vorgedruckt ist.

Der Wähler kann

- Bewerber aus anderen Wahlvorschlägen übernehmen

(panaschieren) und einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben (kumulieren).

Der Wähler gibt seine Stimmen in der Weise ab, dass er auf einem oder mehreren Stimmzetteln

- Bewerbern, denen er eine Stimme geben will, durch ein Kreuz hinter dem vorgedruckt Namen, durch Eintragung des Namens oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet,

- Bewerbern, denen er zwei oder drei Stimmen geben will, durch die Ziffer „ 2 „ oder „ 3 „ hinter dem Namen, durch Wiederholen des Namens oder auf sonst eindeutige Weise als mit zwei oder drei Stimmen gewählt kennzeichnet.

Der Wähler kann auch **einen** Stimmzettel ohne jede Kennzeichnung oder im Ganzen gekennzeichnet abgeben. In diesem Fall ist jeder Bewerber, dessen Name im Stimmzettel vorgedruckt ist, als mit einer Stimme gewählt; bei der Wahl des Kreistags jedoch nur so viele Bewerber in der Reihenfolge von oben, wie Mitglieder des Kreistags für den Wahlkreis zu wählen sind.

6.5 Beleidigende oder auf die Person des Wählers hinweisende **Zusätze** oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte auf dem Stimmzettel oder sonst im Stimmzettelumschlag sowie jede Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags haben die Ungültigkeit der Stimmabgabe zur Folge.

6.6 Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums die zu der jeweiligen Wahl gehörenden Stimmzettelumschläge ausgehändigt.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in den Stimmzettelumschlag gelegt werden.

7. Wahlscheine

Europawahl

Wähler, die einen Wahlschein für die Europawahl haben, können an der Wahl im Landkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist, durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Landkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt - Wahlamt - einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen.

Kommunalwahlen

Wähler, die einen Wahlschein für die Kommunalwahlen haben, können

- in einem beliebigen Wahlbezirk des im Wahlschein angegebenen Gebiets oder

- durch Briefwahl wählen.

Der Wahlschein enthält auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.

Wer bei den Kommunalwahlen durch Briefwahl wählen will, erhält auf Antrag beim Bürgermeisteramt - Wahlamt - die Briefwahlunterlagen.

Der Wähler hat seine Wahlbriefe (**getrennt** nach Europawahl - rot - und Kommunalwahlen - gelb -) mit den entsprechenden Stimmzetteln (in **verschlossenen** Stimmzettelumschlägen) und den unterschriebenen Wahlscheinen so rechtzeitig den jeweils auf den Wahlbriefumschlägen angegebenen Stellen zu übersenden, dass sie dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingehen.

Wahlbriefe können auch bei der jeweils angegebenen Stelle abgegeben werden. Der Wähler, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

8. Jeder Wahlberechtigte kann sein **Wahlrecht** nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 Europawahlgesetz).

Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit einer Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Die **Wahlhandlung** sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse im Wahlbezirk sind öffentlich.

Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Die Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse wird durchgeführt:

Europawahl: ab 18.00 Uhr in den einzelnen Wahllokalen.

Kreistagswahl: nach Auszählung des Ergebnisses der Europawahl in den Dienstzimmern im Rathaus.

Gemeinderatswahl: Montag, 08.06.2009 ab 08.00 Uhr in den Dienstzimmern im Rathaus.

9. Die Briefwahlvorstände treten zusammen zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses der Europawahl um 13.00 Uhr im Rathaus Eppelheim, Großer Sitzungssaal, 2. OG und im **Besprechungszimmer** im 1. OG

Eppelheim, 19.05.2009

Mörlein, Bürgermeister

Hinweise der Wahldienststelle zur Erteilung von Wahlscheinen (Briefwahlunterlagen)

Wahlscheine (Briefwahlunterlagen) können von Wahlberechtigten, die in das Wählerverzeichnis der Stadt Eppelheim eingetragen sind, **bei der Wahldienststelle der Stadt Eppelheim, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim, bis Freitag, den 05. Juni 2009, bis 18.00 Uhr beantragt werden. Die Wahldienststelle ist am Freitag, den 05. Juni 2009 von 08.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.**

Beantragung von Wahlscheinen in besonderen Fällen

1. Ist ein Wahlschein noch nicht zugegangen, kann die Erteilung eines neuen Wahlscheins noch bis Samstag, den 06. Juni 2009, von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr **bei der Wahldienststelle der Stadt Eppelheim, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim, beantragt werden.**

2. Sofern es einem Wahlberechtigten aufgrund einer nachweislich plötzlichen Erkrankung unmöglich ist oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich ist, das Wahllokal aufzusuchen, können die Briefwahlunterlagen noch **bis zum Wahltag (Sonntag, den 07. Juni 2009), von 08.00 Uhr bis 15.00 Uhr bei der Wahldienststelle der Stadt Eppelheim, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim beantragt und abgeholt werden.** Hierzu muss die Person, welche die Unterlagen abholt, einen vom Wahlberechtigten unterschriebenen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins (Briefwahlunterlagen) vorlegen. Hierfür kann der Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins, der sich auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigungskarte befindet, genutzt werden. Der Antrag ist unbedingt vollständig auszufüllen und handschriftlich zu unterzeichnen. Sollen die Briefwahlunterlagen an eine mit der Abholung der Unterlagen beauftragte Person ausgehändigt werden, ist von dem Wahlberechtigten unbedingt auch auf dem Antrag bzw. auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigungskarte der zur Abholung Bevollmächtigte mit Namen und Anschrift aufzuführen. Stellt nicht der erkrankte Wahlberechtigte, sondern ein Beauftragter für einen Erkrankten den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins, ist dies nur nach Vorlage einer schriftlichen Vollmacht des Wahlberechtigten, die den Beauftragten zur Antragstellung berechtigt, möglich.

Gleiches gilt für nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte, die erst am Samstag oder am Wahlsonntag die Voraussetzungen für die Wahlberechtigung erfüllen.

Stadtverwaltung Eppelheim - Wahldienststelle

Aus dem Ortsgeschehen

www.eppelheim.de

Der Internetauftritt Ihrer Stadt hat ein neues Gesicht bekommen.

Auf der aktuellen Homepage sind zahlreiche Neuerungen eingeflossen. Gleich auf der Startseite finden Sie einen Veranstaltungskalender, bei dem Sie die Möglichkeit haben einen Hinweis auf Ihre Veranstaltungen zu hinterlegen.

Eppelheimer Gewerbetreibende, Arztpraxen und Apotheken können sich auf unserer Marktplatz-Seite selbst eintragen. Auch an die Vereine wurde gedacht. Diese haben jetzt die Gelegenheit auf sich aufmerksam zu machen, indem sie sich auf unserer Freizeitseite mit einem Link präsentieren.

Eine Rubrik für private Immobilien ist auf der Wirtschaftseite eingefügt worden. Sie haben eine Immobilie zu verkaufen oder zu vermieten? - Lassen Sie es uns wissen, wir pflegen Ihr Inserat gerne in unsere Homepage ein.

Für technische Fragen steht Ihnen Herr Klaus Hildebrandt gerne zur Verfügung. Sie erreichen ihn telefonisch unter 794-115 oder per Mail k.hildebrandt@eppelheim.de



Stadtbibliothek

Öffnungszeiten:

Montag + Freitag 13 - 18 Uhr, Mittwoch 10 - 18 Uhr
Samstag 10 - 13 Uhr, Dienstag + Donnerstag geschlossen



Die Eppelheimer Buchwoche 2009 kommt!

Vom **Montag, den 22.06.2009 bis Samstag, den 27.06.2009** findet dieses Jahr die Buchwoche der Stadtbibliothek Eppelheim statt. „**bleu, blanc, rouge – buntes Frankreich**“ lautet das diesjährige Thema und genauso bunt ist auch das Programm. Es gibt eine Reise durchs Wunderbuch für Kinder, französische Chansons für alle, eine unterhaltsame und spannende Lesung für Jugendliche und Erwachsene und ein Wein-Seminar inkl. Weinprobe mit Weinen aus den unterschiedlichsten Regionen Frankreichs. Außerdem gibt es wieder eine Vorlesestunde für die noch Vorlesepaten gesucht werden.

Weitere Informationen gibt es in der Stadtbibliothek Eppelheim unter Tel.: 06221 / 76 62 90 und in den nächsten Ausgaben der Eppelheimer Nachrichten.

VZ Personal, Kultur u. Wirtschaftsförderung

Giro Di Amicitia II

Tour der Freundschaft 2 nach Montebelluna Endlich ist es so weit.

Am Samstag, 30. Mai 2009, um 8 Uhr, starten wir vom Feuerwehrhaus aus zur großen Radtour in unsere Partnerstadt Montebelluna in Italien.

Über 3 Alpenpässe und ca. 980 km wollen wir in 8 Etappen mit 11 Radfahrern und 4 Begleitpersonen die große Strecke meistern. In Montebelluna werden wir dann von unseren Radfreunden erwartet.

Am 10. Juni wollen wir in Eppelheim zurück sein und werden so gegen 18 Uhr auf dem Wasserturmplatz von unseren Freunden und Familien wieder empfangen. Hierzu lädt Bürgermeister Mörlein, genau wie im letzten Jahr, zu einem kleinen Umtrunk im Wasserturm ein.

Über www.eppelheim.de melden wir uns täglich von der Tour mit einem Tagesbericht und interessanten Bildern und Eindrücken.

Holz Kunstwerke bald im Eppler Wald zu bewundern Holzkunstsägetag am 08.08.09

Am 08.08.09 findet im Eppler Wald auf dem ehemaligen Zwirngelände bei gutem Wetter ein Holzkunstsägetag statt.

Ab 9 Uhr kann man Zeuge werden, wie unterschiedliche Künstler allein mit einer Holzsäge aus einfachen Baumstämmen Skulpturen unterschiedlicher Motive erschaffen.

Neben weiteren Zeitvertreibern wird durch die Feuerwehr natürlich auch für das leibliche Wohl gesorgt.



Künstler: Michael Kübler, Löwenstein

Sommertagszug von der Sonne verwöhnt

Wie es sein soll, hatte man in Eppelheim beim Sommertagszug Glück mit dem Wetter. Bei strahlendem Sonnenschein zogen bunt verkleidete Kinderscharen als Tiere, Fabelwesen und Pflanzen durch die Straßen Eppelheims. Wieder einmal hatten sich Schulen, Kindergärten und Vereine viel Mühe gegeben und die kleinen und großen Kinder auf vielfältigste Weise gekleidet und geschmückt. Zum ersten Mal seit langem waren in diesem Jahr auch wieder zwei



Wagen mit von der Partie. „Fröhliche Sänger“ des Arbeitergesangsvereins sangen auf der Ladefläche eines Transporters zu Gitarrenmusik und der ECC war mit seinem Fanfarenzug, der Garde und einem Wagen - geschmückt mit Wasserturm - vertreten, von dem aus der Elferrat Rosen an die Zuschauer verteilte.

Auch der Reiterverein war mit einem großen Aufgebot vertreten und macht mit „Spanischen Reitern“ auf die Pferdenacht im August aufmerksam.

Die Mitglieder des Stammtisch „Fröhlicher Fischer“ haben den Ablauf des Zuges wieder hervorragend organisiert und verteilen am Zugweg auch noch Sommertagsbrezel.

Am Ende hatte sich die ganze Schar hinter dem katholischen Gemeindezentrum eingefunden, wo Bürgermeister Mörlein den Winter den Flammen übergab.

Beim Frühlingsfest, das einfach zum Sommertagszug dazugehört, konnte sich Groß und Klein schon ab Samstag bis einschließ-

lich Montag auf vielfältige Weise vergnügen.

Wie immer begleiteten freiwillige Helfer vom Roten Kreuz und der Feuerwehr den Umzug und sorgten am Ende für eine gefahrlose Verbrennung des Winters. Ihnen und auch den beiden Polizisten, die für einen gefahrlosen Zugweg sorgten ein herzliches Dankeschön.

Die Ergebnisse der Auswertung werden den einzelnen Gruppen Ende Mai bekannt gegeben. Bis dahin stehen auch die Beträge fest, die unter den Teilnehmern vergeben werden.

Geburtstage der kommenden Woche

Montag, 1. Juni

Albert Gremmelmaier	74 Jahre
Renate Steubing	73 Jahre
Dieter Stotz	70 Jahre

Dienstag, 2. Juni

Martin Heußner	81 Jahre
----------------	----------

Mittwoch, 3. Juni

Horst Hesse	81 Jahre
-------------	----------

Freitag, 5. Juni

Vassileios Diamantiou	72 Jahre
-----------------------	----------

Samstag, 6. Juni

Richard Wirth	75 Jahre
Karlheinz Haass	72 Jahre
Erna Nader	72 Jahre

Sonntag, 7. Juni

Agnes Grunau	78 Jahre
Hans Wernz	78 Jahre
Käthe Stephan	70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!



Nachruf

Wir trauern um unsere ehemalige Mitarbeiterin

Frau Elvira Wölfel,

die im Alter von 75 Jahren am 20.05.2009 unerwartet verstorben ist.

Frau Wölfel war als Reinigungskraft bei der Gemeinde Eppelheim beschäftigt.

Unser Mitgefühl gilt der Familie.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Dieter Mörlein,
Bürgermeister

Silvio Keil,
Personalratsvorsitzender

Zu verschenken

Lfd. Nr. 1297/ Tel.: 76 27 17

1 Doppelbettcouch mit Bettkasten und passendem Sessel
Haben Sie als Eppelheimer Bürger ebenfalls Gegenstände zu verschenken, schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie kurz an. Dann werden Ihre Gegenstände hier veröffentlicht. **Tel. 794-112 oder E-Mail eppelheimernachrichten@eppelheim.de**

Bitte beachten! Vorverlegter Abgabeschluss für die 24. KW

Berichte und Bilder, die in der 24. KW veröffentlicht werden sollen, müssen bis spätestens 05. Juni bei der Redaktion eingegangen sein (eppelheimernachrichten@eppelheim.de). Später eingehende Berichte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Tanzschuleröffnung in Eppelheim

Am 16.05. eröffnete die „Tanzschule de Freitas“ mit einer Eröffnungsfeier ihren Tanzschulbetrieb in Eppelheim. An einem sonnigen Samstag Nachmittag bekamen die zahlreich erschienenen Besucher die Gelegenheit, sich ein Bild zu machen von den schönen Tanzschulräumlichkeiten in der Handelsstraße 9a, die mit ihrer großzügigen Tanzfläche mit Spiegelfront und Barbereich, sowie gemütlichen Sitzgelegenheiten auf insgesamt 220 qm zum Verweilen einlädt. Die Besucher machten rege Gebrauch davon, sich beim Tanzschul-Team über das Kursprogramm zu informieren. Bei netten Gesprächen gab es im Freibereich die Gelegenheit, sich mit Gegrilltem unter freiem Himmel zu stärken oder vom Gastro-Team in der Tanzschule Kaffee und Kuchen oder einer der weiteren Leckereien serviert zu bekommen. Gleich am Eingang erwartete die Besucher ein Sekttempfang und die Gelegenheit, an der Tombola teilzunehmen oder sich kostenlos von der Eppelheimer Visagistin Angelika Schreiner schminken zu lassen und sich über die neuesten Beauty-Trends zu informieren.

Das Team um den Tanzschulinhaber Ricardo de Freitas, selbst Deutscher Meister und erfolgreicher Profitänzer, stellte neben dem bunten Rahmenprogramm ein abwechslungsreiches Showprogramm auf die Beine, das jeweils zu den vollen Stunden den Besuchern einen Augenschmaus nach dem anderen bereitete. So stellte sich der Hip Hop-Tanzlehrer der Tanzschule in zwei Shows dem interessierten Publikum vor. Ein weiterer Höhepunkt war die eigens einstudierte Modenschau des Modeateliers Christa Mehr, die in vier verschiedenen Themenblöcken von Abendmode bis hin zu Hochzeitsmode das Publikum zu lang anhaltendem Applaus animierte.

Auch der Bürgermeister der Stadt Eppelheim, Dieter Mörlein, wurde Zeuge dieser Darbietung und fand sehr zur Freude der anwesenden Gäste und des Tanzschul-Teams die passenden Worte und wünschte dem Tanzschulinhaber viel Erfolg für die Tanzschule und unterstrich, dass eine Tanzschule zur Bereicherung des kulturellen Lebens der Stadt Eppelheim bisher noch fehlte. (siehe Foto)

Weitere Shows eines erfolgreichen Showpaares der höchsten Amateurklasse in den Standard- und lateinamerikanischen Tänzen trugen zu einer gelungenen Eröffnungsfeier der Tanzschule bei.

Von nun an wird den Eppelheimer Bürgerinnen und Bürgern in ihrer Stadt die Möglichkeit geboten, in verschiedenen Tanzsparten die Grundkenntnisse zu erlernen, sowie in Fortgeschrittenen-Kursen zu intensivieren. Ob Groß oder Klein, Anfänger oder Fortgeschrittene, Standard oder Latein, Salsa oder Hip Hop, das Angebot der Tanzschule hält für alle etwas bereit. Tanzen lernen beim erfolgreichen Profi und Deutschen Meister und seinem Team ist ab nun auch in Eppelheim möglich! Informationen zum Kursplan und den interessanten Eröffnungsangeboten erhalten Sie unter: www.tanzen-in-eppelheim.de oder: Tel.: 06203 / 8400561.



Die Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann und worüber zu schweigen unmöglich ist.

Victor Hugo (1802-85), frz. Dichter d. Romantik

Senioren



Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 1. Juni bis 7. Juni 2009

Montag, 1. Juni: Treff: 8.30 Uhr, am Parkplatz im Norden des Hbf. HD, Kulturhistorische Wanderung: „Deutscher Mühltage“ mit Alfger Scholl; Treff: 10 Uhr, Ibis-Hotel Hbf. HD, Konzertfahrt: „Konzert im Kloster Lichtenthal und Baden-Baden“;

Dienstag, 2. Juni: Treff: 8.45 Uhr, Nordausgang Hbf. HD, Fahrrad-Tagestour „Mannheim - Worms“ mit Gerhard Schreiter; 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerhard Lautenschläger „Bedeutende Werke der abendländischen Kunst – Die Decke der Hildesheimer Michaeliskirche“, Diavortrag; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Hans Rave „Fragen zur Theologie in unserer Zeit: Mütter und Väter unseres Glaubens – Großherzogin Luise von Baden 1738-1923“;

Mittwoch, 3. Juni: Treff: 8.30 Uhr, Nordausgang Hbf. HD, Fahrrad-Tagestour „Im Tal der Alb“ mit Edwin F. Schreyer; Treff: 8.50 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD, Wanderung in der Pfalz: Von Glan-Münchweiler nach Theisbergstein mit Renate Bauer und Wolfram Janik; 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Helmut Haselbeck „München leuchtet – Eine Stadt im Spiegel von Literaten und Künstlern“, Vortrag mit Rezitation; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Einführung „Im Tal der Könige – Schlösser der Loire“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Einführung „Mit dem Rad um den Bodensee“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Reisevorbereitung „Mit dem Rad um den Bodensee“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerlinde Horsch „Der frühe Otto Dix – Ein Meister der Porträt-kunst“, Diavortrag; 15.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Autorenlesung „Autorenforum – Schriftstellerinnen und Schriftsteller stellen sich und ihre Werke vor“;

Donnerstag, 4. Juni: Treff: 8.45 Uhr, Nordausgang Hbf. HD, Fahrrad-Tagestour „Mannheim - Worms“ mit Gerhard Schreiter; Treff: 9.30 Uhr, Nordausgang Hbf. HD, Kulturhistorische Wanderung: „Rauenberg“ mit Alfger Scholl; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Reisevorbereitung „Wandern im Odenwald II“; 14.30 Uhr, Kino Kamera HD, Brücken Str. 26, „Der Duft von Lavendel, GB 2004, 103 Min.“; Klaviernachmittag mit Peter Beutler verlegt auf 8.10.2009!;

Freitag, 5. Juni: 8.45 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dieter König u.a. „Lebensräume - Geschichte“; Treff: 9.30 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD, Kulturfahrt Michelstadt-Steinbach mit der „Karte ab 60“; 11.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Siegfried Eichler „Östliche Bundesländer: Brandenburg“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Rudolf Conzelmann „Zeitgeschichte und aktuelle Politik“; 15.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Edith Zeile „Grenzerfahrungen auf der Suche nach Erkenntnis“;

Sonntag, 7. Juni: Treff: 15 Uhr an der OEG-Haltestelle Fernmeldeturm, Führung: „Heilkräutergarten Luisenpark II“ mit Isabel Ritter-Göhringer; 15 Uhr, Seebühne Luisenpark MA, Ernie Beck und Mode ab 60 Gruppe „Modenschau mit eigener Kleidung“.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirche

Tel.:	763323	Fax:	764302
Homepage:	www.stjoseph-eppelheim.de		
E-Mail:	stjoseph@se-chr.de		
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:			
Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr			

Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus

Eppelheim			
Sa.	30.05.	08.00	Laudes (Josephskirche)
So.	31.05.	09.30	Hl. Messe –Renovabis-Kollekte-

Mo.	01.06.	11.00	Ökumenischer Gottesdienst in der Pauluskirche
Di.	02.06.	08.30 18.00	Wortgottesdienst (Josephskirche) Rosenkranzgebet

Pfaffengrund

Sa.	30.05.	18.30	Hl. Messe –Renovabis-Kollekte-
Mo.	01.06.	11.00	Hl. Messe

Wieblingen

So.	31.05.	11.00 18.30	Hl. Messe –Renovabis-Kollekte- Vesper zum Hochfest
Mo.	01.06.	09.30	Hl. Messe

Treffpunkte

Di.	02.06.	14-17	Treffen der Senioren (FH)
Do.	04.06.	20.00	Kirchenchor (FH)

Termine

Pfarrbüro
Frau Laschett übernimmt die Urlaubsvertretung vom 02.06. – 12.06.09 täglich von 10.00-12.00 Uhr. Am Mittwoch, 10.06.09, bleibt das Pfarrbüro vormittags geschlossen und ist dafür am Nachmittag von 14.00-17.00 Uhr geöffnet.
Handarbeitskreis „Flinke Nadel“
Am Mittwoch, 3. Juni, findet der Ausflug der „Flinken Nadel“ nach Grasellenbach statt. Abfahrt um 9.48 Uhr in Eppelheim.

Wallfahrt nach Walldürn (Großer Blutfeiertag) am Donnerstag, 18.06.09

Abfahrt um 11.00 Uhr in Eppelheim am Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstr. 33; ca. 11.05 Uhr in Heidelberg-Pfaffengrund an der Pfarrkirche St. Marien. Pfarrer Brandt wird die Wallfahrt begleiten. Wir besuchen in Walldürn um 14.00 Uhr die Andacht. Nach einem kurzen Aufenthalt fahren wir weiter nach Mudau und kehren im Gasthaus „Zur Rose“ ein. Pfarrer Bier wird uns dort - falls gewünscht - seinen neuen Wirkungskreis vorstellen. Anmeldungen nimmt Frau Laschett entgegen unter Tel. 76 49 37.

Sozialausschuss – Besuch der Neuzugezogenen

Wir suchen Leute – Jung und Alt – die die Neuzugezogenen in unserer Gemeinde besuchen und willkommen heißen.
Man muss dazu nicht alle möglichen Gemeindeangebote kennen – sie sind im Willkommensbrief enthalten. Es geht darum, auf die Neuzugezogenen mit dem offenen und freundlichen Gesicht unserer Gemeinde zuzugehen.
Wenn wie erhofft sich genug Personen melden, sollte diese Aufgabe maximal 1 Stunde im Monat in Anspruch nehmen.
Falls Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte im Pfarramt bei Frau Zollner, Tel. 76 33 23 oder bei Frau Zschocke, Tel. 75 59 75.
Herzlichen Dank!



Evangelische Kirche

Homepage:	www.ekieppelheim.de	Tel.: 760027
E-mail:	eppelheim@kbz.ekiba.de	
Unsere Kirche ist offen:	Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:	
Mo - Fr 10-18 Uhr	Mo, Di, Mi, Fr	10-12 Uhr
Sa 10-13 Uhr	Mo, Do	16-18 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Fr	29.05.	18.00	Teestuben-Treff heute: Disco
So	31.05.	10.00	Festgottesdienst mit Abendmahl
Pfingsten			Pfr. Göbelbecker
Mo	01.06.	11.00	Ökumenischer Gottesdienst
Pfingstmontag			Predigt: Herr Pfr. Brandt
			Liturgie: Pfr. Göbelbecker u. Team
Mi	27.05.	10.00	Gottesdienst im Haus Edelberg mit Abendmahl Pfr. Göbelbecker
Fr	05.06.	18.00	Teestuben-Treff heute: Kinoabend

Bitte beachten:

Das Pfarramt hat ab sofort eine neue E-Mail Adresse: eppelheim@kbz.ekiba.de
Öffnungszeiten im Pfarramt während der Pfingstferien:
MO, MI, FR 10-12 Uhr
und nur Donnerstag 16-18 Uhr
Während der Pfingstferien (22.05. –06.06.2009) finden keine Grup-

pen und Kreise statt.

Ökumenischer Gottesdienst am Pfingstmontag, den 01.06.2009 –um 11.00 Uhr

Um 11 Uhr versammeln sich die katholische und evangelische Kirchengemeinde(nicht 10.00 Uhr) in der Pauluskirche zu einem gemeinsamen Gottesdienst. Die Predigt hält Pfarrer Johannes Brandt.

Achtung neue Konfirmanden- Anmeldeschluss 8.6.2009

Nach unserem Info-Abend möchten wir heute mitteilen, dass noch Konfirmandenanmeldungen bis zum Anmeldeschluss am Montag, den 8.06.2009 im Pfarramt abgegeben werden können.
Der 1. Konfirmandenunterricht findet dann am Mittwoch, den 10.6.2009 von 15.30-19.30 Uhr statt.

Nachbarschaftshilfe der Eppelheimer Kirchengemeinden





Hauptstr. 56

Sprechzeiten: Mo 15 -16 Uhr
Fr 10 -11 Uhr

 **757654**

Hilfe von Haus zu Haus

Afrikanische Pfingstgemeinde

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56 statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7
Wöchentliche Zusammenkünfte:
Mittwoch: 18.45 Uhr Donnerstag: 18.55 Uhr Freitag: 18.45 Uhr
Samstag: 16.30 Uhr Sonntag: 09.45 Uhr und 17 Uhr

Schulen und Kinderbetreuung

Ev. Kindergarten Sonnenblume

Wer kennt sie nicht

die meist gestellte Frage an die Eltern: „Na, wie geht es dem Nachwuchs?“ Und was ist darauf die häufigste Antwort? Richtig! „Er wächst und gedeiht.“
Jetzt ist sogar der Kindergarten Sonnenblume zu Nachwuchs gekommen und viele fleißige Helfer waren bei der Geburtsstunde dabei. Zur Freude aller wächst und gedeiht auch er – und zwar der Rasensamen, der die beiden Spielhügel der Kinder wieder schön begrünen soll. Für die Gartenarbeit, eine Initiative des Elternbeirats, sponserte die Firma Holz & Stein aus Eppelheim die neue Erde, den Kompost, den Samen und Dünger. Indes haben die Kleinen ganz großes Engagement gezeigt und mit ihren Schaufeln und Schubkarren geholfen, die Erde an die Hügel heranzuschaffen. Die gemeinsame Aktion mit ihren Eltern hat den Kindern sichtlich Spaß gemacht. Als Belohnung gab es nach beendeter Arbeit für alle eifrigen Hobbygärtner, denen wir nochmals für ihre Unterstützung herzlich danken, ein Grillfest. Besonders bedanken sich der Elternbeirat und die Kindergartenleitung, Frau Schmidt, bei Herrn Mitzkewitsch für die großzügige Spende.



Liebe Eltern der neuen Kinder, die ab September 2009 zu uns in den Kindergarten kommen.

Der ELTERNABEND findet am Mittwoch, den 24.06.2009, 20.00 Uhr bei uns in der Turnhalle der Einrichtung statt.

Theodor-Heuss-Schule

Sparkasse Heidelberg spendet Experimentier-Boxen an die Theodor-Heuss-Schule

Freude am eigenen Forschergeist

Ist das Zauberei? Ein Papiertaschentuch unter Wasser, das nicht nass wird? - Doch, das funktioniert, wenn sich das Taschentuch in einem Glas befindet, zeigt die Lehrerin Pamina Flöth ihren Schützlingen. Diese sitzen an diesem Morgen wie so oft im Kreis, bestaunen das kleine Experiment und haben sogleich mehrere Erklärungsversuche parat. Um sich mit naturwissenschaftlichen Phänomenen beschäftigen zu können, hat die Theodor-Heuss-Schule so genannte Experimentier-Boxen angeschafft und finanziell unterstützt wurde sie dabei von der Sparkasse Heidelberg. Selbstredend können die Grundschüler ihre Vermutungen am praktischen Beispiel überprüfen. „Luft im Glas bedeutet, es ist kein Platz für das Wasser“, das wird auf den Tischen schnell deutlich und so eine nahe an der Praxis gelegene, handlungsorientierte Herangehensweise hätte Sparkassen Filialdirektor Dirk Winkler als Schüler sicher auch gefallen. Er ließ sich vor Ort gerne von dieser weiteren Initiative seines Kreditinstituts in Sachen Jugendförderung überzeugen. Die Experimentier-Boxen im Wert von über 500 Euro zur weiteren Unterstützung des Faches „Sachunterricht“, heute übrigens Mensch-Natur-Kultur genannt, wurden bereits im vergangenen Jahr von der Sparkasse gesponsert. Der Schritt innerhalb des Bildungsplanes, so die Rektorin Ingrid Sauter-Linsenhoff, geht hin zum handlungsorientierten Unterricht und die Freude von Kindern am eigenen Forschergeist ist stets unübersehbar.



Dirk Winkler mit Rektorin Ingrid Sauter-Linsenhoff

Parteien

Bündnis 90/DIE GRÜNEN www.gruene-eppeleim.de



Oberbürgermeister Boris Palmer am 02.06. in Eppelheim

Der grüne Oberbürgermeister von Tübingen, Boris Palmer, stellt am Dienstag, 02.06. um 19.30 Uhr sein Buch „Eine Stadt macht blau“ in der Stadtbibliothek vor.

2006 gab es in Tübingen eine kleine Sensation. Im ersten Wahlgang setzte sich der 34jährige gegen die Amtsinhaberin durch. Boris Palmer setzte auf ein umfassendes grünes Wahlprogramm, das sich mittlerweile zu einer breiten Bürgerbewegung entwickelt hat.



Tübingen ist zu einem Modell geworden: Die Bürger sparen Geld, der Zusammenhalt in der Stadt wächst und die Lebensqualität steigt. Boris Palmer berichtet über die Ideen, die Kontroversen, die Bündnispartner und die Erfolge.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Infostand der Eppelheimer Grünen

Auch am kommenden Samstag stehen zwischen 9.00 und 12.00 Uhr die Kandidaten von Bündnis90/Die GRÜNEN für die Gemeinderatswahl am 7.6. für Gespräche und Informationen zur aktuellen Kommunalpolitik zur Verfügung. Die Eppelheimer Kandidaten für die Kreistagswahl werden über die Wichtigkeit und besondere Bedeutung der Kreistagswahlen informieren.

Die Aktion „Korken für Kork“ wird fortgesetzt, die gesammelten Korken können direkt am Stand abgegeben werden.

„Wir stehen zu Eppelheims Süden“,

Dies war das Ergebnis der gemeinsamen Sitzung von Vorstand und Gemeinderatsfraktion der Eppelheimer Grünen. Das übereinstimmende Votum aller im Gemeinderat vertretenen Parteien ist erfreuliches Zeichen dafür, dass sich langsam ein Bewusstsein für einen behutsamen Umgang mit Eppelheims Flur entwickelt.

Die Eppelheimer Grünen stellen nochmals fest, dass sie bei ihren Entscheidungen immer den Menschen in allen seinen Bezugssystemen sehen. Wir werden uns einer behutsamen Erweiterung der Wild-Werke nicht widersetzen. Bei dieser Entscheidung sind nicht nur die Kostenaspekte zu berücksichtigen, der Verlust an freien Flurflächen muss durch Investitionen in eine intakte Umwelt ausgeglichen werden. Mit den Eppelheimer Grünen wird es im Süden kein Industriegebiet für Investoren geben, die nicht bekannt sind; ebenso wenig wie einen Gewerbepark. Die Bevölkerung im Süden hat ein Recht auf Wohnqualität, wie auch die BürgerInnen und Bürger in den anderen Stadtgebieten.

„Den alten Bahndamm erhalten und als Fuß- und Radweg herrichten, als Biotop-Vernetzung nutzen und die historische Maulbeerbaumallee behutsam wieder auferstehen lassen“, so lautet der gemeinsame Appell von Vorstand und Fraktion der Eppelheimer Grünen.

EBV

EBV-Kandidatenvorstellung

Die Eppelheimer Bürger-Vertretung EBV stellte in einer Veranstaltung im Gasthaus „Adler“ ihre Kandidatinnen und Kandidaten für die Gemeinderatswahl am 7. Juni 2009 vor. Stadtrat Guido Bamberger hob dabei hervor, dass alle Wahlbewerber der EBV-Liste sich ohne Parteibindung und frei von jeder Ideologie für alle Bürgerinnen und Bürger und der Anliegen einsetzen werden. Sachverstand, Lebenserfahrung und Engagement werde in der EBV in die ehrenamtliche Tätigkeit eingebracht, ohne durch Partei- und Fraktionszwänge eingeschränkt zu werden. Kommunalpolitik müsse offen und in direktem Kontakt mit den Bürgern gemacht werden. Diese werde bei der EBV gewährleistet.

In der lebhaften Diskussion wurden zahlreiche aktuelle kommunale Probleme angesprochen – die Einrichtung des Industriegebiets „Süd“ ebenso wie ein Radwegenetz, die Finanz- und Haushaltslage ebenso wie die Verbesserung des Stellenwertes der kulturellen Bestrebungen, die innerörtlichen Verdichtung ebenso wie ein sicherer Schulweg oder die Stärkung der Aktivitäten in den Vereinen. Bamberger betonte, die Vielfalt der Eppelheimer Probleme sei bei den Kandidatinnen und Kandidaten aus allen Bevölkerungsschichten bei der EBV in guten Händen.

Für die EBV (Liste 5 der Gemeinderatswahl) kandidieren: Guido Bamberger, selbst. Fliesenlegermeister; Robert Becker, Bauleiter; Fritz-Peter Berger, Service-Techniker; Bodo Bösenecker, Verwaltungsbeamter; Tim Braum, Schüler; Silvia Dörtzbach, Kfm. Angestellte; Lutz Fießer, selbst. Getränkehändler; Gerardo Garcia, selbst. IT Systemelektroniker; Heike Haas, Angestellte; Anton Haubrich, Industriemeister; Christiane Hochlehnert, Hausfrau; Britta Kepes, Kfm. Angestellte; Franz Maier, Metzgermeister; Lars Niebergall, Fliesenlegermeister; Klaus Preuß, Dipl. Finanzwirt; Carmen Rebock, Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte; Peter Rosenbaum, Verkaufsfahrer; Sibylle Rühle, Sachbearbeiterin; Jürgen Sauer, Heizungsbauer; Klaus Treiber, Schulleiter a.D.; Matthias Treiber, selbst. Kfz-Mechanikermeister; Dr. Gernot Wiegand, Arzt.

SPD www.spd-eppelheim.de



3. Nachtcocktail der SPD Kandidatenvorstellung einmal anders

In die Reihe des Politiktalks der Eppelheimer Sozialdemokraten, die immer mehr Zulauf findet, weil sie politische Themen in einer vollkommen neuen Form aufbereitet und darbietet und Informatives, Unterhaltsames und auch Persönliches präsentiert, war am 15. Mai die Vorstellung der Eppelheimer Kandidaten für die Kommunalwahl das Thema des Abends.

Wieder professionell moderiert von Siegfried Köhler und wieder modern und eben anders als gewohnt. „Die persönlichen Daten und politischen Schwerpunkte unseres Personals stehen alle auf den Plakaten, Flyern usw. Da kann man das lesen. Einer unserer Wahlkampflogos heißt: Nah bei den Menschen. Wir wollen unsere Kandidatinnen und Kandidaten mit ihren persönlichen, unbekanntem Talenten und Fähigkeiten präsentieren,“ war die Grundidee Siegfried Köhlers für den 3. Nachtcocktail. Diese neue Form der Kandidatenvorstellung fand großen Zuspruch, das Restaurant Belcanto war bis auf den letzten Platz gefüllt.

Aus den teils privaten und persönlichen Informationen der Kandidatinnen und Kandidaten lässt sich schon erklären, warum diese Mitglieder der SPD sind. Bei vielen ist eine stark ausgeprägte soziale Orientierung zu erkennen. Als Heilpädagogin, Sozialarbeiterin, Krankenpfleger und Betreuerin von autistischen Kindern setzen sich diese für gesundheitlich Eingeschränkte oder Behinderte ein. Andere beschäftigen sich privat und beruflich mit am Arbeitsmarkt oder aufgrund ihrer Herkunft benachteiligten Personen, andere engagieren sich in der Seniorenbetreuung, in der Kirche und anderen sozialen Einrichtungen und Vereinen. Und wieder andere setzen sich für ihre Arbeitskollegen als Betriebsräte oder Personalräte ein. Der Kontakt zu Kindern, sozial Schwachen, Behinderten, Alten, Kranken hat diese Personen geprägt und sie setzen sich über ihren Beruf hinaus für diese ein. Eben nah, sehr nah bei den Menschen. Die Kandidatinnen und Kandidaten haben auch ihre persönliche Seite, aus der sie die Kraft für ihre berufliche Aufgabe und die Regeneration holen. Da gibt es den Trainer, der mit seiner C-Jugend 3. deutscher Meister im Basketball wurde, die „Torhexe“, die schon bei den Anfängen des Frauen-Fußballs aktiv war. Da gibt es Kandidaten, die durch politische Ereignisse zu ihrer Politiker-Laufbahn aktiviert wurden. Für einen war der Abriss des Hallenbads der Start seiner politischen Karriere, der andere ist von Helmut Schmidt inspiriert. Ahnenkunde und Heimatkunde sind ebenfalls Motive, sich für eine Generationenstadt, Bildungsstadt und Wohlfühlstadt einzusetzen. Auch selbstbewusstes, zielorientiertes Auftreten bezeichnet die Kandidatinnen und Kandidaten. „Nicht lenken lassen, selbst lenken“, steht gleichsam als Motiv für das Engagement der Jusos im Ortsverein. Nicht wegducken, Verantwortung übernehmen, sich einsetzen. (GK)

Terminankündigung: Wasserturmfest am 6. Juni 09, 17.00 – 22.00 Uhr

Um 18.00 Uhr begrüßen wir u.a. unseren Europakandidaten Peter Simon. Das musikalische Begleitprogramm gestaltet unser Eppelheimer Sänger Tank Thompson.

Vereine und Verbände

ASV www.ASV-Eppelheim.de



Fritz Gabler hält seit 80 Jahren dem ASV die Treue Sportler und Jubilare des ASV geehrt

(sg) Für den Vereinsvorsitzenden Heinz Schuhmacher war es eine besondere Ehre und Freude, im Beisein seiner Vorstandschaft und Stadtoberhaupt Dieter Mörlein viele verdiente Mitglieder zur Sportler- und Jubilarsehrung im ASV Clubhaus ehren zu dürfen. Der Ehrungssonntag sei im Verein zu einer festen Größe geworden: „Wir ehren heute besonders treue Vereinsmitglieder für 50, 60 und

80 Jahre Mitgliedschaft in unserem Verein. Mein herzlicher Dank gilt diesen Mitgliedern für die jahrzehntelange Verbundenheit und Treue gegenüber dem ASV Eppelheim“, betonte Schuhmacher.



Auf 50 Jahre Vereinsmitgliedschaft blicken Horst Hege, Horst Kuhn und Walter Treiber zurück. Seit 60 Jahren ist Konrad Faulhaber dem Sportverein verbunden und seit 80 Jahren hält Fritz Gabler dem ASV die Treue.

Ein Dankeschön ging auch an die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler des Vereins. Mit ihren großen Erfolgen auf Kreis-, Landes- und Bundesebene seien sie für das positive Erscheinungsbild des Vereins mitverantwortlich. Mit ihren Medaillen und Titeln würden sie dafür sorgen, dass der ASV oft im Fokus der Medien stehe, so Schuhmacher. Gerade für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen sei Sport besonders dienlich und prägend. Er fördere Teamgeist und Freundschaften und sei ein wichtiger Ausgleich zum stressigen Schul- oder Berufsalltag. Der ASV habe in den letzten Jahren kontinuierlich seine Kooperationsmöglichkeiten mit den Eppelheimer Schulen ausgebaut, um Kindern der Einstieg in eine Sportart zu erleichtern. Mit Präsenten wurden die erfolgreichen Sportler aus den verschiedenen Abteilungen vom Vorsitzenden geehrt. „Wir können stolz sein, in unserem Verein solche Vereinsmitglieder und Sportler zu haben“, betonte Heinz Schuhmacher. Der anschließende Umtrunk mit Imbiss wurde von Vorstandsmitglied Michaela Günther musikalisch gestaltet.



ASV-DJK Fußball

SG ASV/DJK Eppelheim - TSV Wieblingen 3:2 (1:0)

Zu einem hart erkämpften Heimsieg kam die SG in einem rasigen Lokalderby gegen den TSV. Gleich nach dem Anpfiff des gut leitenden Schiedsrichters gab es Chancen auf beiden Seiten, wobei in der 5. Minute der starke Torhüter Orth einen Schuss von Öztürk noch an die Latte lenkte. Im weiteren Verlauf der 1. Halbzeit machte der Gastgeber ordentlich Dampf, doch auch eine herrliche Direktabnahme des eingewechselten Okudan verfehlte das Ziel. In der 30. Minute fand Öztürk in Orth erneut seinen Meister, Köbler stand goldrichtig und staubte zum erlösenden 1:0 ab. Einen weiteren Schuss von Gülez (35.Min.) parierte der Gästetorhüter. Die Gäste versteckten sich keineswegs und versuchten mit schnell vorgetragenen Kontern zum Ausgleich zu kommen. In der 2. Halbzeit verflachte zunächst das Spiel und die TSVler bekamen etwas Überhand, was Fries mit einem Kopfball in der 56. Minute

zum Ausgleich nutzte. Der Gast setzte nach und der wieselflinke Damm ließ Torhüter Gamer beim 1:2 keine Chance (63.Min.). Bei den einheimischen Zuschauern sah man schon die Felle in Sachen Tabellenführung davon schwimmen, auf Goalgetter Hertel war aber Verlass. Nur zwei Minuten nach dem 1:2 lenkte er einen Okudan-Schuss zum Ausgleich ins Netz. Nun nahmen die Eppelheimer wieder das Heft in die Hand und in der 72. Minute schloss der sehr gute Okudan einen schönen Spielzug nach Doppelpass mit Köbler zum viel umjubelten 3:2 ab. In der Schlussphase setzte der Gast alles auf eine Karte, die größte Chance hatte allerdings Köbler, der in der 90. Minute erneut an Orth scheiterte. Alles in allem ein verdienter Sieg der Heimelf gegen einen starken Gegner aus Wieblingen.

Aufstellung:

Gamer- Weigel-Altindis-Rosenstiel (Wacker)-Katzenberger-Öztürk-Gülez (Andorfer)-Köbler-Lorenz (Okudan)-Valente-Hertel

Nächste Spiele:

Samstag, 30.05.2009, 18.00 Uhr TSV Handschuhsheim – ASV/DJK Eppelheim

Letzter Spieltag:

Samstag, 06.06.2009, 17.00 Uhr ASV/DJK Eppelheim – TSV Retigheim

ASV-DJK Fußball E1-Jugend**E1 beim FC Sandhausen**

Am 16.09. fuhren wir bei tollem Wetter zum FC Sandhausen. Die Jungs freuten sich schon; denn anstelle des Hartplatzes hieß es jetzt auf Kunstrasen spielen. Kaum wurde das Spiel angepfiffen hatte man das Gefühl, die Jungs ständen noch nicht richtig auf dem Platz. So kam es dann auch, dass wir plötzlich mit 1:0 im Rückstand lagen. Aber so richtig wach rüttelte dies unsere Spieler noch nicht. Sie versuchten zwar alles, aber es dauert eine ganze Weile bis Mauri das 1:1 erzielte. Der Halbzeitpfiff kam jetzt zur richtigen Zeit, damit sich die Spieler wieder fangen konnten. Yannick leitete den Torreigen mit dem 1:2 ein. Dann ging es Schlag auf Schlag. Erkan, Yannick und Mauri erzielten die Tore zum 1:9. Dem FC gelang zwar noch ein Tor zum 2:9. Aber der krönende Abschluss sollte noch kommen. Nikolas Abschlach kam genau auf Lukas und der erzielte dadurch sein erstes Tor in der E1 und zugleich den Endstand von 2:10. Ich glaube zu Beginn des Spieles glaubte keiner daran, dass wir so souverän gewinnen würden. Aber am meisten freute es alle Spieler, dass Lukas sein erstes Tor erzielte. Lukas die E1 gratuliert Dir zu Deinem ersten Tor bei der E1. Zum Schluss setzten sich die Jungs alle auf den Rasen und es wurde mit „Humba Humba“ der Sieg gebührend gefeiert.

Spielerkader : Maurizio Barone (3), Sven Becker, Erkan Bölük (3), Nikolas Dawid (Tor), Alexander Ensins, Lukas Huber (1), Malte Kiene, Yannick Martin (3), Thomas Müller, Nima Norouzi.

ASV Volleyball**ASV Volleyballer trainieren in Italien**

Einige Volleyballer des ASV unternahmen Mitte Mai zum ersten Mal in der Abteilungsgeschichte, zusammen mit einer befreundeten Mannschaft aus Bayern/Furth, ein Beachvolleyball-Trainingslager in Caorle/Italien. Dort wurde bei fast durchgängig traumhaftem Wetter gebeacht bis zum Sonnenuntergang und anschließend vor den Bungalows noch gemütlich gefeiert. Eine willkommene Erfrischung bot das direkt anliegende Meer der Adria.

Schnell wurden neue Freundschaften zwischen den beiden Mannschaften geknüpft, sodass dies sicherlich nicht die letzte gemeinsame Veranstaltung mit der Freizeitmannschaft aus Furth gewesen sein wird.

Das Trainingslager war ein voller Erfolg und bereitete allen Beteiligten viel Freude und Spaß.

**Arbeiterwohlfahrt Eppelheim****Kein Geld für die Sommerferien Ihrer Kinder?**

Der AWO Kreisverband Rhein-Neckar e.V. informiert Sie gerne über die verschiedenen Zuschussmöglichkeiten!

Die AWO bietet eine Reihe von Freizeiten für Kinder und Jugendliche. Hierbei werden Reiseziele in Europa und Möglichkeiten wie Segeln, Surfen, Trecking, Natur erleben geboten, doch für viele sind diese Freizeiten in der heutigen Zeit unerschwinglich geworden. Leider wissen viele Familien nicht, dass die Landkreise für bestimmte Freizeiten erhebliche Zuschüsse gewähren können, die den Reisepreis um bis zu 90 % mindern. Krankenkassenzuschüsse für z.B. Freizeiten auf Sylt sowie individuelle Zuschüsse der Arbeiterwohlfahrt geben auch den Familien die Möglichkeit, ihre Kinder verreisen zu lassen, die aus dem normalen Zuschussrahmen herausfallen würden.

Sind Sie interessiert, auch Ihrem Kind eine Ferienreise zu ermöglichen? Dann rufen Sie gleich die AWO unter der Tel.-Nr. 06203 / 928540 an. www.awo-rhein-neckar.de. Vor Ort ist für Anfragen die Vorsitzende Elfriede Thompson unter Tel: 06221-760333 oder per Mail unter thompson@awo-eppelheim.de zu erreichen. www.awo-eppelheim.de.

**Blaues Kreuz**

Treffpunkt Blaues Kreuz – Gruppe Eppelheim – in den Räumen des Seniorentreffs im Keller der Theodor-Heuss-Schule (altes Schulhaus) jeden **Dienstag, 20.00 Uhr**, Tel.: 06221 / 149820.

**BürgerkontaktBüro e.V.**

Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2
Tel.: 794107 Fax: 794227

Öffnungszeiten:
Mo und Do 9-12 Uhr

Literatur- und Geschichtskreis

Am 20.05. begrüßte der Kreis freudig sein ältestes Mitglied, Frau Bruhns, von einem längeren Krankenhausaufenthalt zurückgekehrt.

Er beschloß, in der nächsten Sitzung am 17.06. das Buch von Thomas Bernhard „Beton“ zu besprechen.

Schließlich wandte er sich dem autobiographischen Text von Susanne Schädlich zu: „Immer wieder Dezember“ (2009). Im Mittelpunkt der Stasionkel, der sein Unwesen treiben konnte, ohne den Verdacht seiner Angehörigen zu wecken. Sein später Selbstmord im Dezember 2007 war keineswegs eine Slühnegeste. Der Onkel hatte die Familie auseinander gerissen, die Umsiedlung in den Westen zunächst nach Hamburg, dann Düsseldorf mitverursacht und den schriftstellernden Bruder aus dem Gleichgewicht gebracht. Die ihn sehr lange bewundernde und ihm vertrauende Nichte, hin- und her gerissen zwischen Ost und West, fand ihren eigenen Weg erst durch ihre Flucht nach Amerika. Sie kehrte 1999 nach Berlin-Ost zurück.

Der Text ist zusammengesetzt aus persönlichen Überlegungen und Empfindungen der Erzählerin, fiktiven Dialogen zwischen den Familienmitgliedern, mit den Freunden aus Ost und West und aus nüchternen, detailversessenen Protokollen, entnommen aus den Stasiakten der Gauckbehörde. Er liefert ein bedrückendes Zeugnis über die letzten Jahre der DDR von 1977 bis 1987, ohne in Schwarz-Weiß-Malerei zu verfallen.

**Deutscher Böhmerwaldbund****Kulturwettbewerb Rolf Nitsch****Böhmerwäldler zu Besuch in Krummäu****Guten Tag! Dobry den! Schön, dass wir uns wiedersehen!**

Mit diesem fröhlichen deutsch-tschechischen Lied wurde eine Abordnung des Deutschen Böhmerwaldbundes in der Musikschule in Krummäu (Cesky-Krumlov) von rund 40 Kindern, ihren Lehrerinnen und Erzieherinnen lauthals begrüßt. Man kannte sich schon von den Kulturwettbewerben der vergangenen Jahre. Nach

der Wende hatte Herr Sitta in Krummau mit dem Böhmerwaldbund Heidelberg diese Deutsch-Vorträge begonnen. Benannt wurden sie nach Rolf Nitsch, dessen Gedichte und Prosa in Tschechien gerne zum Deutschlernen Verwendung finden. Leider ist deutsch in Tschechien nur auf freiwilliger Basis zu lernen, kein Pflichtfach wie englisch. Wen verwundert es dann, daß es immer weniger gewählt wird. So hatten sich von 15 angeschriebenen Schulen nur 3 für den Wettbewerb gemeldet, sowie ein Kindergarten, der von der ABC-Schützenhilfe des Böhmerwaldbundes Heidelberg schon lange Jahre betreut wird. Aber wichtig ist, daß sie gerne lernen und zeigen wollen, was sie alles können. Frau Emma Marx vom Böhmerwaldverein Krummau hatte mit ihrer Vorstandschaft und Frau Plichtova, einer engagierten Lehrerin in der Musikschule neben dem Veitsdom alles bestens vorbereitet. Dieses 10. Treffen sollte ein Erlebnis sein für alle Beteiligten. Die Kleinsten vom Spiro-Kindergarten zeigten, wie Deutschunterricht spielerisch beginnt. Ihr Thema waren die 4 Jahreszeiten, die uns auch in modernen, rhythmisch gesungenen Versen der Bahnhofsgrundschule begegneten. Die Schüler aus Kienberg trugen Märchen vor und die aus Wettern sagten Gedichte mit z.T. sehr anspruchsvollen Texten auf. Erfreulich war die vielfältige Musikbegleitung. Sogar eine Stadtführung auf deutsch mit selbstgemalten Kulissen durften wir mitmachen. Friedl Vobis bedankte sich bei allen Beteiligten und lobte die Leistungen. Noten wurden keine gegeben, aber viel Anerkennung für die Freiwilligkeit und viel Gute Wünsche für die Zukunft der Kinder. Gemeinsam gesungene Lieder und ein Gedichtvortrag von Franz Puritscher schlossen die Veranstaltung ab, nachdem jedes Kind sich ein Buch, oder ein Spiel, Lupen usw. aussuchen durfte.



Deutsche Jugendkraft



DJK - Judo

Offene Baden-Württembergische Meisterschaften U13 in Pforzheim

Am Samstag, den 16.05.09 fanden in Pforzheim die offenen Baden-Württembergischen Meisterschaften statt. Dies ist die höchste Meisterschaft für Judokas in dieser Altersklasse. Für die DJK starteten bei den Jungs Jan Mollet und Yannick Gäbert sowie bei den Mädchen Julia Mollet und Janina Hohl. Jan Mollet gewann seine ersten beiden Kämpfe, musste sich dann dem späteren Turniersieger nach unentschiedenem Kampf in der Verlängerung aufgrund einer kleinen Wertung gegen ihn geschlagen geben. In der Folge konnte Jan alle weiteren Begegnungen gewinnen und sicherte sich in dem starken Starterfeld von 27 Judokas einen hervorragenden dritten Platz. Yannick Gäbert startete gut und gewann schnell seine erste Begegnung. Auch ihm gelang am Ende in diesem gut besetzten Turnier eine prima Platzierung, er belegte den fünften Platz.

Janina Hohl und Julia Mollet überzeugten bei den Mädchen durch entschlossenes Judo und erreichten beide in ihren Gewichtsklassen einen mehr als verdienten dritten Platz. Aufgrund der gezeigten Leistungen darf man mit Spannung die Süddeutschen Meisterschaften U14 im Herbst des Jahres in Bayern erwarten und auf eine erneute Podestplatzierung hoffen.

Die Platzierungen im Einzelnen:

Jan Mollet	3. Platz
Yannick Gäbert	5. Platz
Julia Mollet	3. Platz
Janina Hohl	3. Platz

Die Abteilung gratuliert den Judokas sehr herzlich und bedankt sich beim Trainer Matthias Krieger für die hervorragende Turnierbetreuung.



Eisportclub Eisbären ECE

Handarbeits- und Stoffmarkt am Samstag, 27. Juni 2009 in der Eissporthalle „ICE-HOUSE“ Eppelheim, Rudolf Diesel Str. 20, 69214 Eppelheim.

40 Aussteller zeigen, was in Handarbeit alles selbst hergestellt werden kann - auch die entsprechenden Materialien und Zubehör sind verfügbar: Bekleidungsstoffe für Kinder und Erwachsene, Patchwork und Quiltstoffe, Deko und Dessousstoffe; Maschinen zum Sticken und Stricken, Nähen und Quilten; Strick- und Häkelwolle, Kerzen, Seifen, Puppenkleider, Schnittmuster und Software, sowie alles nötige Zubehör. Dieses Jahr wird es einen Nassfilz-workshop mit Kindern geben, eine Ausstellerin wird mit Kindern kleine Gegenstände filzen. Es sind noch Ausstellungsplätze frei, man kann sich unter handarbeitsmarkt@arcor.de oder telefonisch bei Karin Wiegand, 0151 556 24958 anmelden bzw. informieren. Der Eintritt ist frei, für das leibliche Wohl sorgen die Mitglieder der Eisbären!

Sängerbund Germania
Sängerbund Germania Eppelheim e.v.

Chorkonzert der Generationen mit 200 Sängerinnen und Sängern

„Einfach fantastisch war das“ meinte eine Besucherin und sie sprach aus, was viele fühlten. Es war ein Chorkonzert der Extraklasse, das die Zuhörer in einer übervollen Rudolf-Wild-Halle erlebten - der Sängerbund Germania präsentierte Chorgesang einem begeisterten Publikum auf hohem bis höchstem Niveau in vier Blöcken und mit fünf Chören. Drei dieser Chöre sind in den vergangenen acht Jahren entstanden und dabei hat der Verein durch Kooperation mit dem Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, durch Sponsoring durch die Leonie-Wild-Stiftung und dem Verkauf des „Löwen“ an die Stadt die eigenen

Anstrengungen seiner Zukunftsplanung unterstützen können. Diese Chöre sind Teil der starken Eppelheimer Chorszene, die sich mit den Chören im Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, bei den Kirchengemeinden (u.a. Frauenkantorei) und eben den Germania-Chören in den letzten Jahren gebildet hat. Und Singen im Chor ist noch in – wenn Frauen- und Männerchor im gemischten Chor singen, stehen immer noch 70 Sänger/Sängerinnen auf der Bühne, jeder der drei anderen Chöre hat etwa 50 Mitglieder. Zum Klingeln bringen diese Chöre drei Chorleiter.

Reiner Wagner leitet die traditionellen Chöre - Männerchor und Frauenchor - seit fast neun Jahren und hat dabei mit ihnen große Konzerte, erfolgreich bestrittene Chorwettbewerbe und immer wieder den gemeinsamen Choralltag erlebt. Auch diesmal spannte er mit Frauenchor, Männerchor und gemischtem Chor einen breiten Bogen von der „Schönen blauen Donau“ über „Wiener Melodien“, den „Rosenwalzer“ und den Schlager „Flieg nicht so hoch“ bis hin zu Bohlens „I have a dream“ und Vangelis „Conquest of Paradise“ und demonstrierte so die Vielfalt des Repertoires dieser Chöre. Begleitet wurden die Chöre am Flügel virtuos von Herbert Menrath, der die Germania-Chöre in früheren Jahren geleitet hatte. Dies war Wagners Abschiedskonzert, da er sich künftig beruflich stärker engagieren muss.

Christian Jungblut, der aus der Schule von Ralf Schnitzer stammende angehende Musiklehrer, hat den Stil der „joyful voices“ in den vergangenen Jahren geformt – zu einem eindrucksvollen Chor, der meist englischsprachige Literatur aus den Bereichen Gospel, Filmmusik und Pop singt. Diesmal war mit „Wie kann es sein“ auch ein deutscher Wise-Guys-Titel dabei, neben Robbie Williams „Angels“ oder Paul Simons „Brigde over troubled water“ oder „Only you“, „Lenas Song“, „Forever young“. Begleitet wurde der Chor exzellent von Kim Boyne abwechselnd am Flügel oder am stage-piano, aber auch mitunter von einer Rhythmusgruppe mit Volker Wiegand am Schlagzeug und Matthias Nowak an der Bass-Gitarre. Als zu „We are the Champions“ die Feuerfontaine aufging und Leonhard Cohens „Hallelujah“ den Schlussakzent setzte, zeigte auch das Publikum im rauschenden Beifall seine Begeisterung über diesen erfrischend lebendigen Chor.

Dr. Ralf Schnitzer, der das DBG auch zu einem Musikgymnasium gemacht hat und mit seinem „Eppelheimer Modell“ Schüler mit Gesang als Leistungsfach bis zum Abitur führt, hat aus dem „jungen“ Kammerchor „young vocals“ ein dynamisches Ensemble mit einer klanglichen Kultur entwickelt, die sonst in der Region nicht erreicht wird. Spirituals und Bruckners „Os justi“ demonstrierten es diesmal als musikalischer Höhepunkt des Konzerts besonders eindrucksvoll. Langanhaltende stehende Ovationen waren der Lohn. Schnitzers Werk ist auch der Kinderchor „vocalini“, der sich nach intensivster stimmbildnerischer Ausbildung mit bekannten Kinderchören auf einer Stufe befindet. Ein kleiner Streifzug durchs Repertoire, darunter ein achtstimmiger Kanon und ein katalanische Marienlied, fand großen Beifall, der sich beim „O du stille Nacht“ beim Auszug des Chores durch das Publikum noch steigerte. Ein toller Auftritt.

Es war Vorstandssprecher Thomas Hübler, der die abschließenden Dankesworte sprach – an die Dirigenten, Solisten und musikalische Begleiter, aber auch an Schirmherrn Dieter Mörlein und die Helfer im Hintergrund, die den großen Erfolg des Konzerts möglich gemacht hatten.



Bild zeigt den Kinderchor „vocalini“, Bild: Geschwill

13. und 14. Juni 2009

jeweils ab 11.00 Uhr

Sommerfest

im Schulhof bei der
Rudolf-Wild-Halle
Eppelheim

Samstag

11 Uhr bis 15 Uhr

Großer Flohmarkt

für Jedermann /-frau

Standgebühr 6,00 EUR

Anmeldung unter Telefon 754302 oder 769072

Samstag 19 Uhr

Open-Air-Konzert mit

Crimson Veil

ESSENTIAL
WWW.ESENTIALMUSIC.DE

Sonntag ab 11 Uhr

musikalischer Frühschoppen
mit Spielmannszug „Da Capo“

an beiden Tagen Bewirtung

reichhaltige Speisen- und Getränkeauswahl

Sängerbund Germania Eppelheim e.V.



SG Poseidon

Großkampftag der SG Poseidon Triathleten beim Heidesee-Triathlon in Forst

Ein wirklich langer Wettkampftag ging am letzten Sonntag beim Heidesee-Triathlon in Forst zu Ende. Schon um 7.30 Uhr am Morgen, Traumwetter, checkten die fünf Poseidon-Mädels Vera Kaminski, Myriam Krönung, Inge Nikkels, Nicole Schäfer und Larissa Ziegler ihre Wettkampftensilien in der Wechselzone ein. Als „Neulinge“ sammelten sie sich aufgeregt am sandigen Ufer des Heidesees, wünschten sich alle umarmend noch mal viel Glück und starteten dann um 9 Uhr mit 146 weiteren Teilnehmern, davon 36 Frauen, ihren Volkstriathlon. Nach einer kämpferischen Wasserschlacht über 500m, verließ Larissa mit einer super Schwimmzeit als 5. Frau das Wasser und ging als erste der Poseidon-Crew auf die Radstrecke. Als 7. Frau kam auch schon Vera hinterher, nach und nach gefolgt von Nicole, Inge und Myriam. Die 10km lange flache Radstrecke musste zwei Mal gefahren werden. Von einigen Konkurrenten umzingelt erhielt Nicole, und die „Einkreiser“, hier eine Zeitstrafe (1min) wegen –angeblichem- Windschattenfahren. Verärgert schaltete sie nun noch mal einen Gang höher, überholte so in der 2. Runde die weit vorne liegende Larissa und kam dann mit der viertbesten Frauenradzeit auf die Laufstrecke. Larissa blieb weiter dicht dahinter und nur wenig später nahmen es auch Inge, Vera und Myriam mit der 3,8km langen letzten Distanz auf. Vom Straßenrand aus wurden die fünf Sprinterinnen noch mal vom treuen Fan-Club feste angeheizt. Wissentlich die Strafminute wieder rausholen zu müssen und sich jetzt von niemandem mehr überholen lassen zu wollen, biss sich Nicole bis zum Ende durch und überschritt mit einer Endzeit von 1:15,27 (inkl. Strafminute) als 10. Frau die Ziellinie. Auch Larissa verteidigte ihre Position und finishte direkt dahinter. Freudig erwartete man nun Inge, Vera und Myriam, die nur wenig später ebenso super stolz und happy das Ziel erreichten.

Ergebnisse:

Nicole Schäfer:	1:15:27h	10. Platz Gesamt	1. Platz AK
Larissa Ziegler:	1:15:56h	11. Platz Gesamt	3. Platz AK
Ingrid Nikkels:	1:22:02h	20. Platz Gesamt	3. Platz AK
Vera Kaminski:	1:25:19h	26. Platz Gesamt	7. Platz AK
Myriam Krönung:	1:26:09h	30. Platz Gesamt	9. Platz AK

Nachdem die verschiedenen Liga-Kategorien absolviert wurden, startete um 13.15 Uhr, bei schon sehr warmen Temperaturen, der Kurztriathlon. Hier standen, neben 162 Mitstreitern, Carolin Engelke-Horn, Susanne Weber, Michael Schäfer und Peter Strzezyk für die SG Poseidon am Ufer und warteten nervös auf den Startschuss. Als 16., bzw. als 19., schafften es Peter in 17:35min. und Susanne in 18:03min die 1000m lange Schwimmstrecke hinter sich zu lassen. In kurzen Abständen folgten erst Carolin und dann auch Michael auf die bevorstehende 30km lange Radstrecke; auch hier fuhr man jeweils 10km-Runden. Während sich Peter mit der 7. besten Radzeit weiter konstant vorne hielt, räumte Michael das Feld von hinten auf und holte in der zweiten Runde erst Carolin und in der dritten Runde dann Susanne ein. Auf der Laufstrecke quälte man sich nun durch die letzten 7,5km dieses Wettkampfes. Nach einer beachtlichen Zeit von 1:41:37h beendete Peter als 21. Zieleinläufer sein Rennen. Etwa 10 Minuten dahinter hielten sich Michael und Carolin mit ihrer Laufzeit im guten Mittelfeld und erreichten kurz hintereinander die Ziellinie. Mit einer Zielzeit von 1:58:28 schaffte Susanne ihr Finish noch unter der Zwei-Stunden-Grenze.

Ergebnisse:

Peter Strzezyk:	1:41:37h	20. Platz Gesamt	6. Platz AK
Michael Schäfer:	1:52:40h	69. Platz Gesamt	15. Platz AK
Carolin Engelke-Horn:	1:53:15h	7. Platz Gesamt	3. Platz AK
Susanne Weber:	1:58:28h	14. Platz Gesamt	6. Platz



Eppelheimer Tennisclub

Eppelheimer Tennisclub hat volles Programm

Drei Tage der offenen Tür und vier Tage Bezirksmeisterschaften

Drei Tage stellt sich der Eppelheimer Tennis Club mit den Tagen der offenen Tür alle Tennisinteressierten vor. Der Vorstand war für alle Frage offen und informierte Neugierige über das Angebot des Vereins. Besonderes Interesse fand der neue Beitrag für Familien, der im ersten Jahr sogar nur zur Hälfte zu haben ist. Aber nicht nur für Erwachsene waren dies Tage mit allerlei Informationen rund um Tennis und den Verein interessant, auch für die Jüngsten war etwas geboten. In der Dreifeldhalle fanden sich hervorragende Möglichkeiten seinem Bewegungstrieb freien Lauf zu lassen. Hüpfburg, Softballkanone oder Wii-Tennis fanden bei den Kindern regen Anklang. Beim Kleinfeldtennis hatten allerdings nicht nur die Kleinsten ihre Freude, auch Eltern nahmen die Schläger in die Hand und hatten sichtlich Spaß mit ihren Kindern. Um dieses Angebot auch im Freien für Familien zu bieten werden am **11.06.09** auch Klein- und Midfeld für „**STAY + PLAY**“ auf der Anlage des Eppelheimer Tennis Club eingeweiht und für die Mitglieder frei gegeben. Mit diesen Spielfeldern und einem weiteren Angebot mit der Ballschule Heidelberg haben jetzt alle Mitglieder, egal welchen Alters oder welcher Spielstärke vielfältige Möglichkeiten gemeinsam Sport und Spaß zu verbinden.

Aber wer auch einfach nur gutes Tennis sehen wollte hatte dazu die Möglichkeit, bei den Bezirksmeisterschaften 2009 des Bezirk Rhein/Neckar-Odenwald wurde gleichzeitig vier Tage spannender Sport geboten, über 140 Teilnehmer zeigten gutes Tennis.

Die mit über 50 Teilnehmer war die Herrenkonkurrenz um den „Armin Schmitt Hausgeräte Cup“ das traditionell größte Feld. Von den Eppelheimern Daniel Reinhardt, Daniel Eichler und Stefan Bowe kamen leider keiner über die zweite Runde hinaus. In der Nebenrunde konnte sich aber Stefan Bowe bis in Viertelfinale spielen, erst hier gegen den späteren Finalisten Sven-Erik Neimeier vom TC Walldorf-Astoria kein Weiterkommen mehr möglich.

Die Damenkonkurrenz um den „mds wörner cup“, leider ganz ohne eppelheimer Beteiligung, begann mit einigen hart umkämpften Begegnungen. Gleich in der ersten Runde konnte sich aber die ehemalige Eppelheimerin Julia Auer, jetzt TSG Germania Dossenheim, erst in der Verlängerung unter Flutlicht in drei Sätzen durchsetzen.

Im weiteren Verlauf fand sich ein nicht alltägliches Endspiel zusammen. Das nicht nur vereins- sondern auch familieninterne Finale konnte Julia Teufel mit 7:6 und 6:4 für sich entscheiden und lies damit ihrer Schwester Nadja, beide Heidelberger TC, nur den zweiten Platz.

Leider war auch der „Heidelberger Volksbank Cup“ der Herren 30 ohne eppelheimer Beteiligung, die anstehende Medenrunde in der Regionalliga Baden-Württemberg mit acht Begegnungen verlangte von manchem Vater ein freies Wochenende für die Familie. In die Siegerliste konnte sich hier Ralf Karcher vom TC Meckesheim eintragen.

Die Herren 40 spielten um den „Manfred Zeller Cup“. Mit Markus Gast konnte sich nur ein Eppelheimer bis in das Achtelfinale vorarbeiten, scheiterte hier aber gegen den Finalisten Wojtek Sielicki vom TC Kurpfalz St. Ilgen.

Heinz Bowe vom Eppelheimer TC konnte sich bei den Herren 50, ebenfalls „Manfred Zeller Cup“, bis in Halbfinale kämpfen, muss aber gegen den späteren Sieger dieser Altersklasse, Wolfram Wiederkehr vom TK GW Mannheim, die Segel streichen.

Eine weiterer Eppelheimer musste sich ebenfalls erst im Finale geschlagen geben, den „Racket Corner Cup“ der Herren 60 muss Heinz Wawra an Wolfgang Ebert, TC Emsheim, überlassen.

Alle Tennisfreunde die auch in den folgenden Wochen hochklassiges Tennis genießen möchten sollten sich die Spiele der Herren 30 in der Regionalliga Baden-Württemberg nicht entgehen lassen. Am 28.06.2009 ist der TA SV Böblingen zu Gast in Eppelheim, am 05.07.2009 der TC Sontheim TSG Heilbronn und am 19.07.2009 der SSC Karlsruhe. Alle Spiele beginnen um 11:00 Uhr, der Eintritt ist frei.



Lust auf Tennis?

Der ETC bietet zur neuen Saison allen Neueinsteigern ein attraktives **Angebot:** 50 % Beitrag im 1. Jahr und ein „Starterpaket“ im Wert von 40 Euro. Neu ist auch unser **Familienbeitrag** für Eltern mit Kindern bis zum vollendeten 18. Lebensjahr. Der ETC veranstaltet nicht nur regelmäßig kleine Freizeitturniere mit großem Spaßfaktor sondern hat auch eine Spielpartnerbörse, um besonders neuen Mitgliedern die Kontaktaufnahme zu anderen Spielpartnern zu erleichtern.

Kinder- und Jugendtraining

Es sind noch einige Plätze in den Sommertrainingskursen frei. Ihr Ansprechpartner beim ETC für Mitgliedschaften und Training ist Stefan Bitenc, Tel: 0179/218 18 53

Blümchenturnier am Pfingstmontag

Am 1. Juni ab 11 Uhr veranstaltet der ETC wieder das schon traditionelle Blümchenturnier. Angesprochen sind alle, bei denen das Gewinnen nicht immer an erster Stelle steht und die Spaß daran haben, im Laufe der verschiedenen Spielrunden auch neue Mitglieder kennenzulernen. Bitte tragen Sie sich in die Teilnehmerliste an der Infowand ein oder melden Sie sich per E-Mail unter info@etc-eppelheim.de an.

Mehr Informationen zu allen Themen auf unserer Homepage: www.etc-eppelheim.de

Bitte beachten! Vorverlegter Abgabeschluss für die 24. KW

Berichte und Bilder, die in der 24. KW veröffentlicht werden sollen, müssen bis spätestens 05. Juni bei der Redaktion eingegangen sein (eppelheimernachrichten@eppelheim.de). Später eingehende Berichte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Turnverein Eppelheim

TVE

TVE Handball www.tv-eppeheim.de

Liebe Partner , liebe Vereinsvertreter , liebe Freunde, liebe Handballinteressierte:

Im Juli 2009 ist es wieder soweit. In der Zeit vom 03.Juli - 4.Juli veranstaltet der Freundeskreis Handball des TV Eppelheim sein **Wiesenfest mit Herman-Martin-Turnier**

bei dem wieder verschiedenste Freizeit -Mannschaften aus allen Bereichen teilnehmen können.

Ob Betriebsmannschaft, Freizeittruppe, oder zusammengewürfelter Haufen, ob Frauen, Jugendliche, Sportfremde oder Ehemalige. Hauptsache es wird mit Spaß und dem nötigen Ehrgeiz an die Sache herangegangen.

Teilnahmebedingung:

Ein Team besteht aus mindestens 7 Spielern/innen. Eine Mannschaft darf aktive Handballer über 35 Jahren in Ihren Reihen haben, die nach dem 01.01.2009 nicht in der höchsten Kreisklasse und höher eingesetzt wurden. Es dürfen auch gemischte Mannschaften (Männlich / Weiblich) teilnehmen.

Die Startgebühr beträgt 25.- Euro.

Spielmodus:

Gespielt wird auf einem Rasenplatz und nach Regeln des DHB, Spielzeit ca. 2 x 12 min. Es wird eine Vorrunde mit Gruppenspielen am Freitag ab ca. 17:30 Uhr ausgetragen, samstags ab ca. 17:00 Uhr finden die Platzierungsspiele mit anschließender Siegerehrung statt. Die Auslosung wird am Sonntag den 28.Juni im Vereinsheim des TVE (Sportplatz) ab 11:00 durchgeführt

Spielort:

Sportplatz des Turnverein Eppelheim , Kirchheimer Weg 100 , 69214 Eppelheim

Um das Turnier herum wird der TV Eppelheim seine Gäste und Zuschauer mit Speis und Trank in gewohnter Weise versorgen. Für ein Rahmenprogramm ist gesorgt.

Wir hoffen auf zahlreiche Anmeldungen, damit das Ortsturnier auch diesmal wieder an die schönen und erfolgreichen Veranstaltungen der vergangenen Jahre anknüpfen kann.

Sollte Ihr Verein / Betrieb keine Mannschaft stellen, würde sich der TVE trotzdem freuen, Sie als unsere Gäste begrüßen zu können, um die Sportler zu unterstützen und im Kreise des TVE einige schöne Stunden zu verbringen.

Anmeldung bitte bis 26. Juni 2009 an:

Michael Mohrlök, Konrad Adenauer Ring 53, 69214 Eppelheim

E-Mail: m.mohrlök@gmx.de

oder

Rainer Herb, Tel 0177/881 36 63, Jahnstraße 16, 69226 Nußloch, E-Mail : rainer-herb@web.de

Anmeldeformulare unter:

Homepage TV Eppelheim Handball: www.tv-eppeheim.de

Großes Handball-Jugendturnier des TV Eppelheim am 27. Juni 2009

Bereits zum 4. Mal findet auch dieses Jahr mit Unterstützung der Stadtwerke Heidelberg der SWH-Heidelberg-Cup für Handball-Jugendmannschaften am 27.06.2009 auf dem Sportplatz des TV Eppelheim statt. Ausrichter ist die Handballabteilung des TV Eppelheim. In diesem Jahr können an dem Turnier Jugendmannschaften für die Altersklassen der E-Jugend, D-Jugend und C-Jugend (männlich und weiblich) teilnehmen.

Für alle Altersklassen gibt es noch genügend Startplätze. Anmeldungen bitte per Mail an Michael Mohrlök, Konrad-Adenauer-Ring 53, 69214 Eppelheim oder per mail an m.mohrlök@gmx.de.

Für jede Mannschaft gibt es einen attraktiven Preis und für jeden Teilnehmer eine der beliebten T-Shirts der Stadtwerke Heidelberg.

TVE Leichtathletik www.tv-leichtathletik.de

BLV-DJMM in Emmendingen

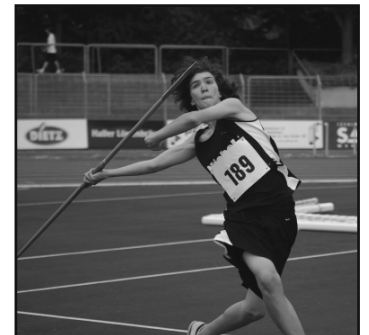
Bei den Badischen Mannschaftswettkämpfen der DJMM waren unsere Jugendlichen mit der Startgemeinschaft aus Walldorf in

Emmendingen im Einsatz. Leider funktionierte die Organisation des Veranstalters so gar nicht - es gab Zeitverschiebungen von über einer Stunde. Dennoch lieferten die Athleten gute Leistungen ab: **Sebastian Metzler** verbesserte seine Kugelstoßbestleistung auf 9,68 m und für die 1000 m benötigte er gute 2:57,29 min. **Lola Warnecke** sprang 4,81 m weit und ihre Kugelstoßweite von 9,50 m war neue persönliche Bestleistung und gleichzeitig Qualifikation zu den Baden-Württembergischen Meisterschaften. **Franziska Mudlaff** sammelte im Kugelstoßen mit 7,12 m noch etliche Punkte. **Annika Rack** brachte das Staffelholz in der abschließenden 4x100m-Staffel in 52,62 s sicher ins Ziel. In der Endabrechnung kamen die Jungs auf den 3. Platz und die Mädchen belegten Platz vier.



Tino Warnecke verbessert Achtkampf-Ver-einsrekord

Ziel des 14-jährigen A-Schülers Tino Warnecke war, sich bei den Ettlinger Mehrkampftagen mit seiner Punktzahl für die Badischen Achtkampfmehrschaften qualifizieren. Der Wettkampf begann mit einem mäßigen Weitsprung von 4,59 m. Im darauffolgenden Kugelstoßen verbesserte Tino seine Bestleistung auf 9,64 m. Über die 80 m Hürden hatte er technische Probleme und kam nach 15,34 s ins Ziel. Die abschließende Disziplin des 1. Tages war der Hochsprung. Mit einer Bestleistung von 1,44 m war Tino ange-reist und nun übersprang er alle Höhen bis einschließlich 1,52 m problemlos. Die nächste Höhe von 1,56 m riss er dann knapp. Mit diesen Leistungen hatte er am 1. Tag über 200 Punkte mehr gesammelt als geplant. Der 2. Tag begann mit dem Diskuswurf. Mit 22,56 m blieb er hinter seinen Möglichkeiten zurück. Im Stabhochsprung zeigte er sich gegenüber den Regio-Einzelmeisterschaften stark verbessert und überquerte 2,20 m. Danach kam mit dem Speerwurf seine neue Lieblingsdisziplin: Im ersten Wurf verbesserte Tino auch gleich seine Bestleistung auf 37,58 m. Mit dieser Weite hat er sich nun auch für badischen Einzelmeisterschaften qualifiziert. Da nach diesem Wettbewerb nur noch 37 Punkten zur Qualifikation für die badischen Meisterschaften fehlten, wurde ein lockerer 1000 m Lauf abgesprochen. Aber gleich nach dem Startschuss bemerkte Tino, dass er noch etliche Reserven hat. Seine bisherige Bestzeit stand bei 3:41,04 min. Tino verbesserte sich in diesem Lauf auf eine nie für möglich gehaltene Zeit von 3:21,78 min. So sammelte er insgesamt 3629 Punkte. Mit dieser Punktzahl hat Tino nicht nur die Qualifikationsnorm von 3200 Punkten locker erreicht, er verbesserte auch den bisherigen Vereinsrekord von Manuel Albert um zwei Punkte. Mit sechs persönlichen Bestleistungen, neuem Vereinsrekord und Qualifikation in zwei Disziplinen für die Badischen Meisterschaften war es ein äußerst erfolgreiches Wochenende für Tino.



Jacqueline Otchere souveräne Regio-Meisterin

Am Donnerstag, den 21. Mai nahmen vom ASV Eppelheim Colin Otchere, Franziska Haas und Jacqueline Otchere an den Regio-Meisterschaften im Blockwettkampf teil.

Colin Otchere (M15) startete im Blockwettkampf Sprint/Sprung.

Dieser Wettkampf besteht aus den Disziplinen 100m, Weitsprung, 80m Hürden, Speerwurf und Hochsprung. Nach einer kräftigen Dusche bereits vor der ersten Disziplin konnte Colin souverän im Hürdensprint überzeugen und verfehlte seine Bestleistung nur knapp (12,57 sec). Im Hochsprung lief es ebenfalls sehr gut und am Ende standen übersprungene 1,60m auf dem Papier. Im 100m-Sprint konnte Colin seine Bestleistung verbessern. Mit 12,48 sec qualifizierte er sich gleichzeitig für die Badischen Einzelmeisterschaften am 11. Juni. Auch im Weitsprung lieferte Colin eine überzeugende Serie und verbesserte mit 5,28m ebenfalls seine persönliche Bestleistung. Im abschließenden Speerwerfen konnte Colin seine Trainingsergebnisse umsetzen. Mit 26,65m verbesserte er seine Bestleistung um 5m. Mit diesen Leistungen erreichte Colin am Ende den 4. Platz in seiner Altersklasse (2577 Punkte).



Franziska Haas (W14) ging durch eine Erkältung geschwächt in den Wettkampf. Trotz dieser Einschränkung zeigte sie in allen

Disziplinen eine konstante Leistung. Mit 14,06 sec über die 100m, 1,48m im Hochsprung, 4,90m im Weitsprung, 13,68 sec über die 80m Hürden und 26,31m im Speerwurf erreichte sie den 2. Platz und sicherte sich die Vizemeisterschaft (2461 Punkte). Am erfolgreichsten an diesem Tag war vom ASV Jacqueline Otchere (W13). Mit einem überragenden Wettkampf (Block Lauf) ließ sie der Konkurrenz keine Chance. Bereits nach der ersten Disziplin, dem Ballwurf, führte sie durch hervorragende 49,50m die Konkurrenz an und gab die Führung bis zuletzt nicht mehr aus der Hand. Es folgten 10,96 sec über die 60m Hürden, 10,36 sec über 75m, 4,73m im Weitsprung und 2:41,17 min über die 800m. Mit sensationellen 2530 Punkten und über 300 Punkten Vorsprung auf die Zweitplatzierte sicherte sich Jacqueline den Titel.

Verein der Vogelfreunde 1962 e.V.



Der Verein der Vogelfreunde 1962 e. V. lädt recht herzlich zum diesjährigen **Grillfest am 04. Juli 2009 ab 15 Uhr in die Kleingartenanlage (neben Grillhütte) in Eppelheim** ein. Der Unkostenbeitrag beträgt 5,00 Euro pro Person für Mitglieder, Ehepartnerin und Ehepartner. Kinder sind frei. **Bitte Geschirr mitbringen! Zur besseren Disposition bitten wir Sie, sich bis zum 28. Juni 2009 schriftlich bei Herrn Rolf Beigel anzumelden.**

Kulturelles, Veranstaltungskalender, Informationen

Freitag 22. Mai bis Sonntag 31. Mai 2009

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
kulturelle u.a. Veranstaltungen				
30. Mai	9.00 Uhr	Start der Radtour nach Montebelluna (bis 08. Juni)	Feuerwehrhaus	Stadtverwaltung
Ausstellungen				
10. Mai - 19. Juni 2009	zur den Öffnungszeiten	Ausstellung mit Bildern und Gouachen von Alf Osmann	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
Sportveranstaltungen				
30.-31. Mai	10-19 Uhr	Heidees Cup Ultimate Frisbee Turnier	TVE Sportplatz	TVE Abt. Frisbee

Volkshochschule



Ihr vhs-Programm in Eppelheim:

1660k Wasserforscher unterwegs am Neckar

Donnerstag, 04.06.2009
Freitag, 05.06.2009
9:00 – 12:45 Uhr

1558 Achtung! Die Räuber kommen!

Sonntag, 14.06.2009
14:00 – 16:15 Uhr

5650 Internet für Einsteiger

montags und mittwochs, ab 15.06.2009
17:00 – 19:15 Uhr

1634.02k Kanutour Enz

Samstag, 20.06.2009
9:00 – 18:00 Uhr

1559 Entdecken Sie Eppelheim!

Samstag, 20.06.2009
14:30 – 16:00 Uhr

1640k Geokids auf Schatzsuche nach uralten Steinen

Samstag, 27.06.2009
14:00 – 17:30 Uhr

Infos und Anmeldung unter
Tel., 0 62 21/911 911 oder
www.vhs-hd.de

Das vhs-Programm 1/2009 erhalten Sie bei:
Banken, Schulen, Apotheken, Rathaus usw. und im Internet unter
www.vhs-hd.de

AVR



Abfuhr- und Sammeltermine / Juni 09

Neuer Service: Anmeldungen zu den AVR Sammlungen auf Abruf rund um die Uhr möglich - Telefon 07261 931310

Rest- und Biomüll

Do 05., Do 18.

Elektro / Schrott **

Grüne Tonne

Do 12., Do 25.

Glasbox

Fr 06.

Sperrmüll Altholz *

Mo 08., Mo 22.

Grünschnitt *

Mo 15.

* = Auf Abruf

** = Auf Abruf, Termine werden Ihnen individuell schriftlich oder telefonisch mitgeteilt.

Nächste Schadstoffsammlung der AVR in Plankstadt

In vielen Haushalten fallen gelegentlich Produkte an, die umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bei der Schadstoffsammlung der AVR können diese Stoffe umweltgerecht entsorgt werden.

Am Freitag, den 05.06.2009 können die Bürgerinnen und Bürger Schadstoffe von 8.00 bis 11.00 Uhr auf dem Festplatz beim Umweltmobil der AVR abgeben.

Schadstoffe, wie flüssige Farben und Lacke (außer Dispersionsfarben), Pinselreiniger, Ener-giesparlampen, Leuchtstoffröhren, Pflanzenspritzmittel, Rostschutzmittel, Spraydosen mit Restinhalt, Reinigungsmittel etc. aus Haushalten können bei der Schadstoffsammlung der AVR in haushaltsüblichen Mengen abgegeben werden.